

Endgültige Bedingungen

vom 5. Mai 2017

UniCredit Bank AG

Emission von HVB Turbo Bull Open End Optionsscheinen und HVB Turbo Bear Open End Optionsscheinen
bezogen auf Aktien

(die "**Wertpapiere**")

im Rahmen des

EUR 50.000.000.000

Debt Issuance Programme der UniCredit Bank AG

*Diese endgültigen Bedingungen (die "**Endgültigen Bedingungen**") wurden für die Zwecke des Art. 5 Abs. 4 der Richtlinie 2003/71/EG in der zum Datum des Basisprospekts gültigen Fassung (die "**Prospektrichtlinie**") in Verbindung mit § 6 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz in der zum Datum des Basisprospekts gültigen Fassung (das "**WpPG**") erstellt. Um sämtliche Angaben zu erhalten, müssen diese Endgültigen Bedingungen zusammen mit den Informationen gelesen werden, die enthalten sind im Basisprospekt der UniCredit Bank AG (die "**Emittentin**") vom 24. Januar 2017 zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen (der "**Basisprospekt**") und in etwaigen Nachträgen zu dem Basisprospekt gemäß § 16 WpPG (die "**Nachträge**").*

Der Basisprospekt und etwaige Nachträge sowie diese Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 WpPG auf www.onemarkets.de/basisprospekte (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) und www.onemarkets.at/basisprospekte (für Anleger in Österreich) veröffentlicht. Anstelle dieser Internetseite(n) kann die Emittentin eine entsprechende Nachfolgeseite bereitstellen, die durch Mitteilung nach Maßgabe von § 6 der Allgemeinen Bedingungen bekannt gegeben wird.

Der oben genannte Basisprospekt mit Datum vom 24. Januar 2017, unter dem die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere begeben werden, verliert am 24. Januar 2018 seine Gültigkeit. Ab diesem Zeitpunkt sind diese Endgültigen Bedingungen im Zusammenhang mit dem jeweils aktuellsten Basisprospekt zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen der UniCredit Bank AG zu lesen (einschließlich der per Verweis in den jeweils aktuellen Basisprospekt einbezogenen Angaben aus dem Basisprospekt, unter dem die Wertpapiere erstmalig begeben wurden), der dem Basisprospekt vom 24. Januar 2017 nachfolgt. Der jeweils aktuellste Basisprospekt zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen wird auf www.onemarkets.de/basisprospekte (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) sowie auf www.onemarkets.at/basisprospekte (für Anleger in Österreich) veröffentlicht.

Den Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission beigelegt.

ABSCHNITT A – ALLGEMEINE ANGABEN

Emissionstag und Emissionspreis:

9. Mai 2017

Der Emissionspreis je Wertpapier ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Verkaufsprovision:

Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

Sonstige Provisionen:

Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

Emissionsvolumen:

Das Emissionsvolumen der einzelnen Serien, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Das Emissionsvolumen der einzelnen Tranchen, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Produkttyp:

Call Turbo Open End Wertpapiere

Put Turbo Open End Wertpapiere

Zulassung zum Handel und Börsennotierung:

Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.

Die Notierung wird mit Wirkung zum 8. Mai 2017 an den folgenden Märkten beantragt:

- Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®) (Zertifikate Premium)
- Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX®)
- München – gettex (Freiverkehr)

Zahlung und Lieferung:

Lieferung gegen Zahlung

Notifizierung:

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**") hat den zuständigen Behörden in Luxemburg und Österreich eine Bescheinigung über die Billigung übermittelt, in der bestätigt wird, dass der Basisprospekt im Einklang mit der Prospektrichtlinie erstellt wurde.

Bedingungen des Angebots:

Tag des ersten öffentlichen Angebots: 5. Mai 2017

Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Luxemburg und Österreich.

Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen

Angebots angeboten.

Ab dem Tag des ersten öffentlichen Angebots werden die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.

Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).

Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.

Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts

Die Emittentin stimmt der Verwendung des Basisprospekts durch alle Finanzintermediäre zu (sog. generelle Zustimmung).

Die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts. Es wird eine generelle Zustimmung zu einem späteren Weiterverkauf oder einer endgültigen Platzierung der Wertpapiere durch die Finanzintermediäre für Deutschland, Luxemburg und Österreich erteilt.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist.

US-Verkaufsbeschränkungen:

Weder TEFRA C noch TEFRA D

Zusätzliche Angaben:

Nicht anwendbar

ABSCHNITT B – BEDINGUNGEN

Teil A - Allgemeine Bedingungen der Wertpapiere

Form, Clearing System, Globalurkunde, Verwahrung

Art der Wertpapiere:	Optionsscheine
Globalurkunde:	Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft.
Hauptzahlstelle:	UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München
Berechnungsstelle:	UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München
Clearing System:	CBF

TEIL B – PRODUKT- UND BASISWERTDATEN

(die "Produkt- und Basiswertdaten")

§ 1

Produktdaten

Emissionstag: 9. Mai 2017

Erster Handelstag: 5. Mai 2017 11:30 Uhr (Ortszeit München)

Festgelegte Währung: Euro ("EUR")

Internetseiten der Emittentin: www.onemarkets.de (für Anleger in Deutschland und Luxemburg), www.onemarkets.at (für Anleger in Österreich)

Internetseiten für Mitteilungen: www.onemarkets.de/wertpapier-mitteilungen (für Anleger in Deutschland und Luxemburg), www.onemarkets.at/wertpapier-mitteilungen (für Anleger in Österreich)

Knock-out Betrag: EUR 0,001

Knock-out Fristbeginn am Ersten Handelstag: 11:30 Uhr (Ortszeit München)

Mindestbetrag: EUR 0,001

Mindestausübungsmenge: 100 Wertpapiere

Referenzsatzfinanzzentrum: Euro-Zone

Referenzsatzzeit: 11:00 Uhr Brüsseler Zeit

Tabelle 1.1:

WKN	ISIN	Reuters Seite	Seriennummer	Tranchennummer	Emissionsvolumen der Serie in Stück	Emissionsvolumen der Tranche in Stück	Emissionspreis
HU8GVB	DE000HU8GVB0	DEHU8GVB=HVBG	P793136	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,80
HU8GVC	DE000HU8GVC8	DEHU8GVC=HVBG	P793137	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,60
HU8GVD	DE000HU8GVD6	DEHU8GVD=HVBG	P793138	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,40
HU8GVE	DE000HU8GVE4	DEHU8GVE=HVBG	P793139	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,56
HU8GVF	DE000HU8GVF1	DEHU8GVF=HVBG	P793140	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,36
HU8GVG	DE000HU8GVG9	DEHU8GVG=HVBG	P793141	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,29
HU8GVH	DE000HU8GVH7	DEHU8GVH=HVBG	P793142	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,57
HU8GVJ	DE000HU8GVJ3	DEHU8GVJ=HVBG	P793143	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,47
HU8GVK	DE000HU8GVK1	DEHU8GVK=HVBG	P793144	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,18
HU8GVL	DE000HU8GVL9	DEHU8GVL=HVBG	P793145	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,48
HU8GVM	DE000HU8GVM7	DEHU8GVM=HVBG	P793146	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,38
HU8GVN	DE000HU8GVN5	DEHU8GVN=HVBG	P793147	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,28
HU8H89	DE000HU8H899	DEHU8H89=HVBG	P793148	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,58
HU8H9A	DE000HU8H9A3	DEHU8H9A=HVBG	P793149	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,48
HU8H9B	DE000HU8H9B1	DEHU8H9B=HVBG	P793150	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,38
HU8H9C	DE000HU8H9C9	DEHU8H9C=HVBG	P793151	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,90
HU8H9D	DE000HU8H9D7	DEHU8H9D=HVBG	P793152	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,80
HU8H9E	DE000HU8H9E5	DEHU8H9E=HVBG	P793153	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,70
HU8H9F	DE000HU8H9F2	DEHU8H9F=HVBG	P793154	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,60

HU8H9G	DE000HU8H9G0	DEHU8H9G=HVBG	P793155	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,50
HU8H9H	DE000HU8H9H8	DEHU8H9H=HVBG	P793156	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,40
HU8H9J	DE000HU8H9J4	DEHU8H9J=HVBG	P793157	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,30
HU8H9K	DE000HU8H9K2	DEHU8H9K=HVBG	P793158	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,50
HU8H9L	DE000HU8H9L0	DEHU8H9L=HVBG	P793159	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,01
HU8H9M	DE000HU8H9M8	DEHU8H9M=HVBG	P793160	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,96
HU8H9N	DE000HU8H9N6	DEHU8H9N=HVBG	P793161	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,87
HU8H9P	DE000HU8H9P1	DEHU8H9P=HVBG	P793162	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,82
HU8H9Q	DE000HU8H9Q9	DEHU8H9Q=HVBG	P793163	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,47
HU8H9R	DE000HU8H9R7	DEHU8H9R=HVBG	P793164	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,42
HU8H9S	DE000HU8H9S5	DEHU8H9S=HVBG	P793165	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,27
HU8H9T	DE000HU8H9T3	DEHU8H9T=HVBG	P793166	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,11
HU8H9U	DE000HU8H9U1	DEHU8H9U=HVBG	P793167	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,01
HU8H9V	DE000HU8H9V9	DEHU8H9V=HVBG	P793168	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,91
HU8H9W	DE000HU8H9W7	DEHU8H9W=HVBG	P793169	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,81
HU8H9X	DE000HU8H9X5	DEHU8H9X=HVBG	P793170	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,71
HU8H9Y	DE000HU8H9Y3	DEHU8H9Y=HVBG	P793171	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,61
HU8H9Z	DE000HU8H9Z0	DEHU8H9Z=HVBG	P793172	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,51
HU8H90	DE000HU8H907	DEHU8H90=HVBG	P793173	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,18
HU8H91	DE000HU8H915	DEHU8H91=HVBG	P793174	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,13
HU8H92	DE000HU8H923	DEHU8H92=HVBG	P793175	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,52
HU8H93	DE000HU8H931	DEHU8H93=HVBG	P793176	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,04

HU8H94	DE000HU8H949	DEHU8H94=HVBG	P793177	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,94
HU8H95	DE000HU8H956	DEHU8H95=HVBG	P793178	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,85
HU8H96	DE000HU8H964	DEHU8H96=HVBG	P793179	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,35
HU8H97	DE000HU8H972	DEHU8H97=HVBG	P793180	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,33
HU8H98	DE000HU8H980	DEHU8H98=HVBG	P793181	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,41
HU8H99	DE000HU8H998	DEHU8H99=HVBG	P793182	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,10
HU8JAA	DE000HU8JAA0	DEHU8JAA=HVBG	P793183	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,90
HU8JAB	DE000HU8JAB8	DEHU8JAB=HVBG	P793184	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,70
HU8JAC	DE000HU8JAC6	DEHU8JAC=HVBG	P793185	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,45
HU8JAD	DE000HU8JAD4	DEHU8JAD=HVBG	P793186	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,27
HU8JAE	DE000HU8JAE2	DEHU8JAE=HVBG	P793187	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,07
HU8JAF	DE000HU8JAF9	DEHU8JAF=HVBG	P793188	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,88
HU8JAG	DE000HU8JAG7	DEHU8JAG=HVBG	P793189	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,88
HU8JAH	DE000HU8JAH5	DEHU8JAH=HVBG	P793190	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,68
HU8JAJ	DE000HU8JAJ1	DEHU8JAJ=HVBG	P793191	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,48
HU8JAK	DE000HU8JAK9	DEHU8JAK=HVBG	P793192	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,11
HU8JAL	DE000HU8JAL7	DEHU8JAL=HVBG	P793193	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,35
HU8JAM	DE000HU8JAM5	DEHU8JAM=HVBG	P793194	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,25
HU8JAN	DE000HU8JAN3	DEHU8JAN=HVBG	P793195	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,96
HU8JAP	DE000HU8JAP8	DEHU8JAP=HVBG	P793196	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,86
HU8JAQ	DE000HU8JAQ6	DEHU8JAQ=HVBG	P793197	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,56
HU8JAR	DE000HU8JAR4	DEHU8JAR=HVBG	P793198	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,46

HU8JAS	DE000HU8JAS2	DEHU8JAS=HVBG	P793199	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,16
HU8JAT	DE000HU8JAT0	DEHU8JAT=HVBG	P793200	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,90
HU8JAU	DE000HU8JAU8	DEHU8JAU=HVBG	P793201	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,61
HU8JAV	DE000HU8JAV6	DEHU8JAV=HVBG	P793202	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,32
HU8JAW	DE000HU8JAW4	DEHU8JAW=HVBG	P793203	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,22
HU8JAX	DE000HU8JAX2	DEHU8JAX=HVBG	P793204	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,82
HU8JAY	DE000HU8JAY0	DEHU8JAY=HVBG	P793205	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,45
HU8JAZ	DE000HU8JAZ7	DEHU8JAZ=HVBG	P793206	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,87
HU8JA0	DE000HU8JA09	DEHU8JA0=HVBG	P793207	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,81
HU8JA1	DE000HU8JA17	DEHU8JA1=HVBG	P793208	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,36
HU8JA2	DE000HU8JA25	DEHU8JA2=HVBG	P793209	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,46
HU8JA3	DE000HU8JA33	DEHU8JA3=HVBG	P793210	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,96
HU8JA4	DE000HU8JA41	DEHU8JA4=HVBG	P793211	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,17
HU8JA5	DE000HU8JA58	DEHU8JA5=HVBG	P793212	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,01
HU8JA6	DE000HU8JA66	DEHU8JA6=HVBG	P793213	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,01
HU8JA7	DE000HU8JA74	DEHU8JA7=HVBG	P793214	1	10.000.000	10.000.000	EUR 7,02
HU8JA8	DE000HU8JA82	DEHU8JA8=HVBG	P793215	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,27
HU8JA9	DE000HU8JA90	DEHU8JA9=HVBG	P793216	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,79
HU8JBA	DE000HU8JBA8	DEHU8JBA=HVBG	P793217	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,93
HU8JBB	DE000HU8JBB6	DEHU8JBB=HVBG	P793218	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,48
HU8JBC	DE000HU8JBC4	DEHU8JBC=HVBG	P793219	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,48
HU8JBD	DE000HU8JBD2	DEHU8JBD=HVBG	P793220	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,90

HU8JBE	DE000HU8JBE0	DEHU8JBE=HVBG	P793221	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,89
HU8JBF	DE000HU8JBF7	DEHU8JBF=HVBG	P793222	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,98
HU8JBG	DE000HU8JBG5	DEHU8JBG=HVBG	P793223	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,98
HU8JBH	DE000HU8JBH3	DEHU8JBH=HVBG	P793224	1	10.000.000	10.000.000	EUR 38,15
HU8JBJ	DE000HU8JBJ9	DEHU8JBJ=HVBG	P793225	1	10.000.000	10.000.000	EUR 18,25
HU8JBK	DE000HU8JBK7	DEHU8JBK=HVBG	P793226	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,56
HU8JBL	DE000HU8JBL5	DEHU8JBL=HVBG	P793227	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,46
HU8JBM	DE000HU8JBM3	DEHU8JBM=HVBG	P793228	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,36
HU8JBN	DE000HU8JBN1	DEHU8JBN=HVBG	P793229	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,96
HU8JBP	DE000HU8JBP6	DEHU8JBP=HVBG	P793230	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,76
HU8JBQ	DE000HU8JBQ4	DEHU8JBQ=HVBG	P793231	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,56
HU8JBR	DE000HU8JBR2	DEHU8JBR=HVBG	P793232	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,11
HU8JBS	DE000HU8JBS0	DEHU8JBS=HVBG	P793233	1	10.000.000	10.000.000	EUR 10,15
HU8JBT	DE000HU8JBT8	DEHU8JBT=HVBG	P793234	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,82
HU8JBU	DE000HU8JBU6	DEHU8JBU=HVBG	P793235	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,63
HU8JBV	DE000HU8JBV4	DEHU8JBV=HVBG	P793236	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,39
HU8JBW	DE000HU8JBW2	DEHU8JBW=HVBG	P793237	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,59
HU8JBX	DE000HU8JBX0	DEHU8JBX=HVBG	P793238	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,42
HU8JBY	DE000HU8JBY8	DEHU8JBY=HVBG	P793239	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,62
HU8JBZ	DE000HU8JBZ5	DEHU8JBZ=HVBG	P793240	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,82
HU8JB0	DE000HU8JB08	DEHU8JB0=HVBG	P793241	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,02
HU8JB1	DE000HU8JB16	DEHU8JB1=HVBG	P793242	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,41

HU8JB2	DE000HU8JB24	DEHU8JB2=HVBG	P793243	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,21
HU8JB3	DE000HU8JB32	DEHU8JB3=HVBG	P793244	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,15
HU8JB4	DE000HU8JB40	DEHU8JB4=HVBG	P793245	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,50
HU8JB5	DE000HU8JB57	DEHU8JB5=HVBG	P793246	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,55
HU8JB6	DE000HU8JB65	DEHU8JB6=HVBG	P793247	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,70
HU8JM7	DE000HU8JM70	DEHU8JM7=HVBG	P793248	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,75
HU8JM8	DE000HU8JM88	DEHU8JM8=HVBG	P793249	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,57
HU8JM9	DE000HU8JM96	DEHU8JM9=HVBG	P793250	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,67
HU8JNA	DE000HU8JNA3	DEHU8JNA=HVBG	P793251	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,57
HU8JNB	DE000HU8JNB1	DEHU8JNB=HVBG	P793252	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,67
HU8JNC	DE000HU8JNC9	DEHU8JNC=HVBG	P793253	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,96
HU8JND	DE000HU8JND7	DEHU8JND=HVBG	P793254	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,84
HU8JNE	DE000HU8JNE5	DEHU8JNE=HVBG	P793255	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,14
HU8JNF	DE000HU8JNF2	DEHU8JNF=HVBG	P793256	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,32
HU8JNG	DE000HU8JNG0	DEHU8JNG=HVBG	P793257	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,22
HU8JV4	DE000HU8JV46	DEHU8JV4=HVBG	P793258	1	10.000.000	10.000.000	EUR 1,71
HU8JV5	DE000HU8JV53	DEHU8JV5=HVBG	P793259	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,10
HU8JV6	DE000HU8JV61	DEHU8JV6=HVBG	P793260	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,99
HU8JV7	DE000HU8JV79	DEHU8JV7=HVBG	P793261	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,12
HU8JV8	DE000HU8JV87	DEHU8JV8=HVBG	P793262	1	10.000.000	10.000.000	EUR 0,45

Tabelle 1.2

WKN	ISIN	Basiswert	Call/Put	Bezugsverhältnis	Anfänglicher Basispreis	Anfängliche Knock-out Barriere	Anfängliche Risikomanagementgebühr	Referenzpreis
HU8GVB	DE000HU8GVB0	adidas AG	Call	0,1	EUR 176,-	EUR 176,-	3%	Schlusskurs
HU8GVC	DE000HU8GVC8	adidas AG	Call	0,1	EUR 178,-	EUR 178,-	3%	Schlusskurs
HU8GVD	DE000HU8GVD6	adidas AG	Call	0,1	EUR 180,-	EUR 180,-	3%	Schlusskurs
HU8GVE	DE000HU8GVE4	Allianz SE	Call	0,1	EUR 168,-	EUR 168,-	3%	Schlusskurs
HU8GVF	DE000HU8GVF1	Allianz SE	Call	0,1	EUR 170,-	EUR 170,-	3%	Schlusskurs
HU8GVG	DE000HU8GVG9	BASF SE	Call	0,1	EUR 87,-	EUR 87,-	3%	Schlusskurs
HU8GVH	DE000HU8GVH7	Bayer AG	Call	0,1	EUR 98,-	EUR 98,-	3%	Schlusskurs
HU8GVJ	DE000HU8GVJ3	Bayer AG	Call	0,1	EUR 99,-	EUR 99,-	3%	Schlusskurs
HU8GVK	DE000HU8GVK1	Bayer AG	Call	0,1	EUR 102,-	EUR 102,-	3%	Schlusskurs
HU8GVL	DE000HU8GVL9	Bayer AG	Call	0,1	EUR 109,-	EUR 109,-	3%	Schlusskurs
HU8GVM	DE000HU8GVM7	Bayer AG	Call	0,1	EUR 110,-	EUR 110,-	3%	Schlusskurs
HU8GVN	DE000HU8GVN5	Bayer AG	Call	0,1	EUR 111,-	EUR 111,-	3%	Schlusskurs
HU8H89	DE000HU8H899	Bayerische Motoren Werke AG	Call	0,1	EUR 82,-	EUR 82,-	3%	Schlusskurs
HU8H9A	DE000HU8H9A3	Bayerische Motoren Werke AG	Call	0,1	EUR 83,-	EUR 83,-	3%	Schlusskurs
HU8H9B	DE000HU8H9B1	Commerzbank AG	Call	1	EUR 8,10	EUR 8,10	3%	Schlusskurs
HU8H9C	DE000HU8H9C9	Commerzbank AG	Call	1	EUR 8,60	EUR 8,60	3%	Schlusskurs
HU8H9D	DE000HU8H9D7	Commerzbank AG	Call	1	EUR 8,70	EUR 8,70	3%	Schlusskurs

HU8H9E	DE000HU8H9E5	Commerzbank AG	Call	1	EUR 8,80	EUR 8,80	3%	Schlusskurs
HU8H9F	DE000HU8H9F2	Commerzbank AG	Call	1	EUR 8,90	EUR 8,90	3%	Schlusskurs
HU8H9G	DE000HU8H9G0	Commerzbank AG	Call	1	EUR 9,—	EUR 9,—	3%	Schlusskurs
HU8H9H	DE000HU8H9H8	Commerzbank AG	Call	1	EUR 9,10	EUR 9,10	3%	Schlusskurs
HU8H9J	DE000HU8H9J4	Commerzbank AG	Call	1	EUR 9,20	EUR 9,20	3%	Schlusskurs
HU8H9K	DE000HU8H9K2	Continental AG	Call	0,1	EUR 200,—	EUR 200,—	3%	Schlusskurs
HU8H9L	DE000HU8H9L0	Daimler AG	Call	0,1	EUR 58,—	EUR 58,—	3%	Schlusskurs
HU8H9M	DE000HU8H9M8	Daimler AG	Call	0,1	EUR 58,50	EUR 58,50	3%	Schlusskurs
HU8H9N	DE000HU8H9N6	Daimler AG	Call	0,1	EUR 59,50	EUR 59,50	3%	Schlusskurs
HU8H9P	DE000HU8H9P1	Daimler AG	Call	0,1	EUR 60,—	EUR 60,—	3%	Schlusskurs
HU8H9Q	DE000HU8H9Q9	Daimler AG	Call	0,1	EUR 63,50	EUR 63,50	3%	Schlusskurs
HU8H9R	DE000HU8H9R7	Daimler AG	Call	0,1	EUR 64,—	EUR 64,—	3%	Schlusskurs
HU8H9S	DE000HU8H9S5	Daimler AG	Call	0,1	EUR 65,50	EUR 65,50	3%	Schlusskurs
HU8H9T	DE000HU8H9T3	Deutsche Bank AG	Call	1	EUR 16,—	EUR 16,—	3%	Schlusskurs
HU8H9U	DE000HU8H9U1	Deutsche Bank AG	Call	1	EUR 16,10	EUR 16,10	3%	Schlusskurs
HU8H9V	DE000HU8H9V9	Deutsche Bank AG	Call	1	EUR 16,20	EUR 16,20	3%	Schlusskurs
HU8H9W	DE000HU8H9W7	Deutsche Bank AG	Call	1	EUR 16,30	EUR 16,30	3%	Schlusskurs
HU8H9X	DE000HU8H9X5	Deutsche Bank AG	Call	1	EUR 16,40	EUR 16,40	3%	Schlusskurs
HU8H9Y	DE000HU8H9Y3	Deutsche Bank AG	Call	1	EUR 16,50	EUR 16,50	3%	Schlusskurs
HU8H9Z	DE000HU8H9Z0	Deutsche Bank AG	Call	1	EUR 16,60	EUR 16,60	3%	Schlusskurs
HU8H90	DE000HU8H907	Deutsche Post AG	Call	0,1	EUR 31,50	EUR 31,50	3%	Schlusskurs
HU8H91	DE000HU8H915	Deutsche Post AG	Call	0,1	EUR 32,—	EUR 32,—	3%	Schlusskurs

HU8H92	DE000HU8H923	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 14,–	EUR 14,–	3%	Schlusskurs
HU8H93	DE000HU8H931	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 14,50	EUR 14,50	3%	Schlusskurs
HU8H94	DE000HU8H949	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 14,60	EUR 14,60	3%	Schlusskurs
HU8H95	DE000HU8H956	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 15,70	EUR 15,70	3%	Schlusskurs
HU8H96	DE000HU8H964	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 16,20	EUR 16,20	3%	Schlusskurs
HU8H97	DE000HU8H972	Fresenius SE & Co. KGaA	Call	0,1	EUR 76,–	EUR 76,–	3%	Schlusskurs
HU8H98	DE000HU8H980	HeidelbergCement AG	Call	0,1	EUR 86,–	EUR 86,–	3%	Schlusskurs
HU8H99	DE000HU8H998	Linde AG	Call	0,1	EUR 162,–	EUR 162,–	3%	Schlusskurs
HU8JAA	DE000HU8JAA0	Linde AG	Call	0,1	EUR 164,–	EUR 164,–	3%	Schlusskurs
HU8JAB	DE000HU8JAB8	Linde AG	Call	0,1	EUR 166,–	EUR 166,–	3%	Schlusskurs
HU8JAC	DE000HU8JAC6	Merck KGaA	Call	0,1	EUR 104,–	EUR 104,–	3%	Schlusskurs
HU8JAD	DE000HU8JAD4	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Call	0,1	EUR 158,–	EUR 158,–	3%	Schlusskurs
HU8JAE	DE000HU8JAE2	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Call	0,1	EUR 160,–	EUR 160,–	3%	Schlusskurs

HU8JAF	DE000HU8JAF9	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Call	0,1	EUR 162,-	EUR 162,-	3%	Schlusskurs
HU8JAG	DE000HU8JAG7	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Call	0,1	EUR 172,-	EUR 172,-	3%	Schlusskurs
HU8JAH	DE000HU8JAH5	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Call	0,1	EUR 174,-	EUR 174,-	3%	Schlusskurs
HU8JAJ	DE000HU8JAJ1	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Call	0,1	EUR 176,-	EUR 176,-	3%	Schlusskurs
HU8JAK	DE000HU8JAK9	ProSiebenSat.1 Media SE	Call	0,1	EUR 40,-	EUR 40,-	3%	Schlusskurs
HU8JAL	DE000HU8JAL7	SAP SE	Call	0,1	EUR 80,-	EUR 80,-	3%	Schlusskurs
HU8JAM	DE000HU8JAM5	SAP SE	Call	0,1	EUR 81,-	EUR 81,-	3%	Schlusskurs
HU8JAN	DE000HU8JAN3	SAP SE	Call	0,1	EUR 84,-	EUR 84,-	3%	Schlusskurs
HU8JAP	DE000HU8JAP8	SAP SE	Call	0,1	EUR 85,-	EUR 85,-	3%	Schlusskurs
HU8JAQ	DE000HU8JAQ6	SAP SE	Call	0,1	EUR 88,-	EUR 88,-	3%	Schlusskurs
HU8JAR	DE000HU8JAR4	SAP SE	Call	0,1	EUR 89,-	EUR 89,-	3%	Schlusskurs
HU8JAS	DE000HU8JAS2	SAP SE	Call	0,1	EUR 92,-	EUR 92,-	3%	Schlusskurs
HU8JAT	DE000HU8JAT0	Siemens AG	Call	0,1	EUR 112,-	EUR 112,-	3%	Schlusskurs
HU8JAU	DE000HU8JAU8	Siemens AG	Call	0,1	EUR 115,-	EUR 115,-	3%	Schlusskurs
HU8JAV	DE000HU8JAV6	Siemens AG	Call	0,1	EUR 118,-	EUR 118,-	3%	Schlusskurs

HU8JAW	DE000HU8JAW4	Siemens AG	Call	0,1	EUR 119,-	EUR 119,-	3%	Schlusskurs
HU8JAX	DE000HU8JAX2	Siemens AG	Call	0,1	EUR 123,-	EUR 123,-	3%	Schlusskurs
HU8JAY	DE000HU8JAY0	Anheuser-Busch InBev N.V.	Call	0,1	EUR 105,-	EUR 105,-	4%	Schlusskurs
HU8JAZ	DE000HU8JAZ7	Koninklijke Philips N.V.	Call	1	EUR 32,-	EUR 32,-	4%	Schlusskurs
HU8JAO	DE000HU8JAO9	LVMH Moët Hennessy - Louis Vuitton SE	Call	1	EUR 230,-	EUR 230,-	4%	Schlusskurs
HU8JA1	DE000HU8JA17	Nokia OYJ	Call	1	EUR 5,20	EUR 5,20	4%	Schlusskurs
HU8JA2	DE000HU8JA25	Aareal Bank AG	Call	1	EUR 37,-	EUR 37,-	4%	Schlusskurs
HU8JA3	DE000HU8JA33	Aareal Bank AG	Call	1	EUR 37,50	EUR 37,50	4%	Schlusskurs
HU8JA4	DE000HU8JA41	Aurubis AG	Call	1	EUR 62,-	EUR 62,-	4%	Schlusskurs
HU8JA5	DE000HU8JA58	Duerr AG	Call	1	EUR 91,-	EUR 91,-	4%	Schlusskurs
HU8JA6	DE000HU8JA66	Duerr AG	Call	1	EUR 92,-	EUR 92,-	4%	Schlusskurs
HU8JA7	DE000HU8JA74	Hochtief AG	Call	1	EUR 165,-	EUR 165,-	4%	Schlusskurs
HU8JA8	DE000HU8JA82	Hugo Boss AG	Call	1	EUR 66,-	EUR 66,-	4%	Schlusskurs
HU8JA9	DE000HU8JA90	K+S AG	Call	1	EUR 21,50	EUR 21,50	4%	Schlusskurs
HU8JBA	DE000HU8JBA8	KION GROUP AG	Call	1	EUR 63,-	EUR 63,-	4%	Schlusskurs
HU8JBB	DE000HU8JBB6	Krones AG	Call	1	EUR 108,-	EUR 108,-	4%	Schlusskurs
HU8JBC	DE000HU8JBC4	Krones AG	Call	1	EUR 110,-	EUR 110,-	4%	Schlusskurs
HU8JBD	DE000HU8JBD2	LANXESS AG	Call	1	EUR 66,-	EUR 66,-	4%	Schlusskurs

HU8JBE	DE000HU8JBE0	MTU Aero Engines AG	Call	1	EUR 130,-	EUR 130,-	4%	Schlusskurs
HU8JBF	DE000HU8JBF7	Osram Licht AG	Call	1	EUR 60,-	EUR 60,-	4%	Schlusskurs
HU8JBG	DE000HU8JBG5	Osram Licht AG	Call	1	EUR 62,-	EUR 62,-	4%	Schlusskurs
HU8JBH	DE000HU8JBH3	Rational AG	Call	1	EUR 440,-	EUR 440,-	4%	Schlusskurs
HU8JBJ	DE000HU8JBJ9	Rational AG	Call	1	EUR 460,-	EUR 460,-	4%	Schlusskurs
HU8JBK	DE000HU8JBK7	Rheinmetall AG	Call	0,1	EUR 82,-	EUR 82,-	4%	Schlusskurs
HU8JBL	DE000HU8JBL5	Rheinmetall AG	Call	0,1	EUR 83,-	EUR 83,-	4%	Schlusskurs
HU8JBM	DE000HU8JBM3	Rheinmetall AG	Call	0,1	EUR 84,-	EUR 84,-	4%	Schlusskurs
HU8JBN	DE000HU8JBN1	Uniper SE	Call	1	EUR 15,20	EUR 15,20	4%	Schlusskurs
HU8JBP	DE000HU8JBP6	Uniper SE	Call	1	EUR 15,40	EUR 15,40	4%	Schlusskurs
HU8JBQ	DE000HU8JBQ4	Uniper SE	Call	1	EUR 15,60	EUR 15,60	4%	Schlusskurs
HU8JBR	DE000HU8JBR2	Baywa AG	Call	0,1	EUR 33,-	EUR 33,-	4%	Schlusskurs
HU8JBS	DE000HU8JBS0	bet-at-home.com AG	Call	1	EUR 120,-	EUR 120,-	4%	Schlusskurs
HU8JBT	DE000HU8JBT8	Dialog Semiconductor PLC	Call	1	EUR 41,-	EUR 41,-	4%	Schlusskurs
HU8JBU	DE000HU8JBU6	Evotec AG	Call	1	EUR 10,50	EUR 10,50	4%	Schlusskurs
HU8JBV	DE000HU8JBV4	adidas AG	Put	0,1	EUR 186,-	EUR 186,-	3%	Schlusskurs
HU8JBW	DE000HU8JBW2	adidas AG	Put	0,1	EUR 188,-	EUR 188,-	3%	Schlusskurs
HU8JBX	DE000HU8JBX0	Allianz SE	Put	0,1	EUR 176,-	EUR 176,-	3%	Schlusskurs
HU8JBY	DE000HU8JBY8	Allianz SE	Put	0,1	EUR 178,-	EUR 178,-	3%	Schlusskurs
HU8JBZ	DE000HU8JBZ5	Allianz SE	Put	0,1	EUR 180,-	EUR 180,-	3%	Schlusskurs

HU8JB0	DE000HU8JB08	Allianz SE	Put	0,1	EUR 182,–	EUR 182,–	3%	Schlusskurs
HU8JB1	DE000HU8JB16	BASF SE	Put	0,1	EUR 93,–	EUR 93,–	3%	Schlusskurs
HU8JB2	DE000HU8JB24	Bayerische Motoren Werke AG	Put	0,1	EUR 89,–	EUR 89,–	3%	Schlusskurs
HU8JB3	DE000HU8JB32	Daimler AG	Put	0,1	EUR 69,–	EUR 69,–	3%	Schlusskurs
HU8JB4	DE000HU8JB40	Daimler AG	Put	0,1	EUR 72,50	EUR 72,50	3%	Schlusskurs
HU8JB5	DE000HU8JB57	Daimler AG	Put	0,1	EUR 73,–	EUR 73,–	3%	Schlusskurs
HU8JB6	DE000HU8JB65	Daimler AG	Put	0,1	EUR 74,50	EUR 74,50	3%	Schlusskurs
HU8JM7	DE000HU8JM70	Daimler AG	Put	0,1	EUR 75,–	EUR 75,–	3%	Schlusskurs
HU8JM8	DE000HU8JM88	Deutsche Bank AG	Put	1	EUR 17,50	EUR 17,50	3%	Schlusskurs
HU8JM9	DE000HU8JM96	Deutsche Bank AG	Put	1	EUR 17,60	EUR 17,60	3%	Schlusskurs
HU8JNA	DE000HU8JNA3	Deutsche Bank AG	Put	1	EUR 18,50	EUR 18,50	3%	Schlusskurs
HU8JNB	DE000HU8JNB1	Deutsche Bank AG	Put	1	EUR 18,60	EUR 18,60	3%	Schlusskurs
HU8JNC	DE000HU8JNC9	Deutsche Bank AG	Put	1	EUR 18,90	EUR 18,90	3%	Schlusskurs
HU8JND	DE000HU8JND7	SAP SE	Put	0,1	EUR 101,–	EUR 101,–	3%	Schlusskurs
HU8JNE	DE000HU8JNE5	SAP SE	Put	0,1	EUR 104,–	EUR 104,–	3%	Schlusskurs
HU8JNF	DE000HU8JNF2	Siemens AG	Put	0,1	EUR 133,–	EUR 133,–	3%	Schlusskurs
HU8JNG	DE000HU8JNG0	Siemens AG	Put	0,1	EUR 142,–	EUR 142,–	3%	Schlusskurs
HU8JV4	DE000HU8JV46	Siemens AG	Put	0,1	EUR 147,–	EUR 147,–	3%	Schlusskurs
HU8JV5	DE000HU8JV53	Nokia OYJ	Put	1	EUR 5,60	EUR 5,60	4%	Schlusskurs
HU8JV6	DE000HU8JV61	Sanofi S.A.	Put	1	EUR 90,–	EUR 90,–	4%	Schlusskurs
HU8JV7	DE000HU8JV79	Bilfinger SE	Put	0,1	EUR 40,–	EUR 40,–	5%	Schlusskurs

HU8JV8	DE000HU8JV87	GERRY WEBER INTERNATIONAL AG	Put	1	EUR 13,50	EUR 13,50	6,5%	Schlusskurs
--------	--------------	---------------------------------	-----	---	-----------	-----------	------	-------------

§ 2

Basiswertdaten

Tabelle 2.1:

Basiswert	Basiswert-währung	WKN	ISIN	Reuters	Bloomberg	Maßgebliche Börse	Internetseite	Referenzsatz-bildschirm-seite
Aareal Bank AG	EUR	540811	DE0005408116	ARLG.DE	ARL GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
adidas AG	EUR	A1EWWW	DE000A1EWWW0	ADSGn.DE	ADS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Allianz SE	EUR	840400	DE0008404005	ALVG.DE	ALV GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Anheuser-Busch InBev N.V.	EUR	A2ASUV	BE0974293251	ABI.BR	ABI BB Equity	Euronext® Brüssel	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Aurubis AG	EUR	676650	DE0006766504	NAFG.DE	NDA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
BASF SE	EUR	BASF11	DE000BASF111	BASFn.DE	BAS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Bayer AG	EUR	BAY001	DE000BAY0017	BAYGn.DE	BAYN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=

Bayerische Motoren Werke AG	EUR	519000	DE0005190003	BMWG.DE	BMW GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Baywa AG	EUR	519406	DE0005194062	BYWGnx.DE	BYW6 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
bet-at-home.com AG	EUR	AODNAY	DE000AODNAY5	ARTG.DE	ACX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Bilfinger SE	EUR	590900	DE0005909006	GBFG.DE	GBF GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Commerzbank AG	EUR	CBK100	DE000CBK1001	CBKG.DE	CBK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Continental AG	EUR	543900	DE0005439004	CONG.DE	CON GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Daimler AG	EUR	710000	DE0007100000	DAIGN.DE	DAI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Deutsche Bank AG	EUR	514000	DE0005140008	DBKGn.DE	DBK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Deutsche Post AG	EUR	555200	DE0005552004	DPWGn.DE	DPW GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=

Deutsche Telekom AG	EUR	555750	DE0005557508	DTEGn.DE	DTE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Dialog Semiconductor PLC	EUR	927200	GB0059822006	DLGS.DE	DLG GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Duerr AG	EUR	556520	DE0005565204	DUEG.DE	DUE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Evotec AG	EUR	566480	DE0005664809	EVTG.DE	EVT GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	578560	DE0005785604	FREG.DE	FRE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
GERRY WEBER INTERNATIONAL AG	EUR	330410	DE0003304101	GWIG.DE	GW11 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
HeidelbergCement AG	EUR	604700	DE0006047004	HEIG.DE	HEI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Hochtief AG	EUR	607000	DE0006070006	HOTG.DE	HOT GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Hugo Boss AG	EUR	A1PHFF	DE000A1PHFF7	BOSSn.DE	BOSS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=

K+S AG	EUR	KSAG88	DE000KSAG888	SDFGn.DE	SDF GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
KION GROUP AG	EUR	KGX888	DE000KGX8881	KGX.DE	KGX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Koninklijke Philips N.V.	EUR	940602	NL0000009538	PHG.AS	PHIA NA Equity	Euronext® Amsterdam	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Krones AG	EUR	633500	DE0006335003	KRNG.DE	KRN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
LANXESS AG	EUR	547040	DE0005470405	LXSG.DE	LXS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Linde AG	EUR	648300	DE0006483001	LING.DE	LIN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
LVMH Moët Hennessy - Louis Vuitton SE	EUR	853292	FR0000121014	LVMH.PA	MC FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Merck KGaA	EUR	659990	DE0006599905	MRCG.DE	MRK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
MTU Aero Engines AG	EUR	A0D9PT	DE000A0D9PT0	MTXGn.DE	MTX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Münchener Rückversicherungs	EUR	843002	DE0008430026	MUVGn.DE	MUV2 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse	www.finanzen.net	Reuters

-Gesellschaft AG						(Xetra®)		EURIBOR1M=
Nokia OYJ	EUR	870737	FI0009000681	NOKIA.HE	NOKIA FH Equity	NASDAQ OMX Helsinki	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Osram Licht AG	EUR	LED400	DE000LED4000	OSRn.DE	OSR GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
ProSiebenSat.1 Media SE	EUR	PSM777	DE000PSM7770	PSMGn.DE	PSM GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Rational AG	EUR	701080	DE0007010803	RAAG.DE	RAA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Rheinmetall AG	EUR	703000	DE0007030009	RHMG.DE	RHM GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Sanofi S.A.	EUR	920657	FR0000120578	SASY.PA	SAN FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
SAP SE	EUR	716460	DE0007164600	SAPG.DE	SAP GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Siemens AG	EUR	723610	DE0007236101	SIEGn.DE	SIE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=
Uniper SE	EUR	UNSE01	DE000UNSE018	UN01.DE	UN01 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net	Reuters EURIBOR1M=

Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Kursentwicklung des Basiswerts und dessen Volatilität wird auf die in der Tabelle genannte Internetseite verwiesen.

TEIL C - BESONDERE BEDINGUNGEN DER WERTPAPIERE

(die "**Besonderen Bedingungen**")

§ 1

Definitionen

"Abwicklungszyklus" ist diejenige Anzahl von Clearance System-Geschäftstagen nach einem Geschäftsabschluss an der Maßgeblichen Börse über den Basiswert, innerhalb derer die Abwicklung nach den Regeln dieser Maßgeblichen Börse üblicherweise erfolgt.

"Aktienkündigungsereignis" ist jedes der folgenden Ereignisse

- (a) die Einstellung der Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse, wenn nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Berechnungsstelle keine Ersatzbörse bestimmt werden kann;
- (b) die Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse erfolgt nicht länger in der Basiswertwährung;
- (c) die Feststellung des Referenzsatzes wird endgültig eingestellt;
- (d) eine Rechtsänderung liegt vor.

"Anpassungsereignis" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) jede Maßnahme, die die Gesellschaft, die den Basiswert ausgegeben hat, oder eine Drittpartei ergreift, welche auf Grund einer Änderung der rechtlichen und wirtschaftlichen Situation, insbesondere einer Änderung des Anlagevermögens oder Kapitals der Gesellschaft, nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Berechnungsstelle den Basiswert beeinträchtigt (insbesondere Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen, Ausgabe von Wertpapieren mit Optionen oder Wandelrechten in Aktien, Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln, Ausschüttung von Sonderdividenden, Aktiensplits, Fusion, Liquidation, Verstaatlichung);
- (b) die vorzeitige Kündigung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (c) die Anpassung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (d) eine Hedging-Störung liegt vor;
- (e) ein den vorstehend genannten Ereignissen im Hinblick auf seine Auswirkungen auf den Basiswert wirtschaftlich gleichwertiges Ereignis.

"Ausübungstag" ist der letzte Handelstag des Monats Januar eines jeden Jahres.

"Ausübungsrecht" ist das Ausübungsrecht, wie in § 3 (1) der Besonderen Bedingungen festgelegt.

"Bankgeschäftstag" ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearing System und das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer-System (TARGET2) (das "**TARGET2**") geöffnet ist.

"Basispreis" ist:

- (a) am Ersten Handelstag der in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegte Anfängliche Basispreis,
- (b) an jedem dem Ersten Handelstag folgenden Kalendertag die Summe aus (i) dem Basispreis an dem diesem Kalendertag unmittelbar vorausgehenden Kalendertag und (ii) den Finanzierungskosten bzw.
- (c) an jedem Dividendenanpassungstag die Differenz aus:
 - (i) dem nach der vorstehenden Methode bestimmten Basispreis für diesen Dividendenanpassungstag, und
 - (ii) dem Dividendenabschlag für diesen Dividendenanpassungstag (die "**Dividendenanpassung**").

Der Basispreis wird auf sechs Nachkommastellen auf- oder abgerundet, wobei 0,0000005 aufgerundet werden, und ist niemals kleiner als null.

Die Berechnungsstelle wird den Basispreis nach seiner Feststellung auf der Internetseite der Emittentin bei den jeweiligen Produktdetails veröffentlichen.

"Basiswert" ist der Basiswert, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Basiswertwährung" ist die Basiswertwährung, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Berechnungsstelle" ist die Berechnungsstelle, wie in § 2 (2) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Berechnungstag" ist jeder Tag, an dem der Basiswert an der Maßgeblichen Börse gehandelt wird.

"Bewertungstag" ist der Ausübungstag, an dem das Ausübungsrecht wirksam ausgeübt worden ist, bzw. der Kündigungstermin, zu dem die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch gemacht hat. Wenn dieser Tag kein Berechnungstag ist, dann ist der unmittelbar nachfolgende Bankgeschäftstag, der ein Berechnungstag ist, der Bewertungstag.

"Bezugsverhältnis" ist das Bezugsverhältnis, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Clearance System" ist das inländische Haupt-Clearance System, das üblicherweise für die Abwicklung von Geschäften in Bezug auf den Basiswert, verwendet wird, und das von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmt wird.

"Clearance System-Geschäftstag" ist im Zusammenhang mit dem Clearance System jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearance System für die Annahme und Ausführung von Erfüllungsanweisungen geöffnet hat.

"Clearing System" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("**CBF**").

"Differenzbetrag" ist der Differenzbetrag, der von der Berechnungsstelle gemäß § 4 der Besonderen Bedingungen berechnet bzw. festgelegt wird.

Der "**Dividendenabschlag**" reflektiert den Kursabschlag, den der Basiswert aufgrund einer Dividendenzahlung erfährt. Er ist, in Bezug auf einen Dividendenanpassungstag, ein von der Berechnungsstelle, auf der Grundlage des Dividendenbeschlusses der Emittentin des Basiswerts, nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) festgesetzter Betrag in der Basiswertwährung, dessen Höhe von der Dividendenzahlung unter Berücksichtigung von

Steuern gemäß § 3 der Allgemeinen Bedingungen oder sonstigen Abgaben und Kosten, abhängt.

"Emissionstag" ist der Emissionstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Erster Handelstag" ist der Erste Handelstag ab der bestimmten Uhrzeit, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Euro-Zone" bezeichnet die Staaten und Gebiete, die im Anhang der Verordnung (EG) Nr. 974/98 des Rates vom 3. Mai 1998 über die Einführung des Euro, in ihrer jeweils aktuellen Fassung, aufgeführt sind.

"Festgelegte Währung" ist die Festgelegte Währung, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Festlegende Terminbörse" ist die Terminbörse, an der die entsprechenden Derivate des Basiswerts (die **"Derivate"**) gehandelt werden und die von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen entsprechend der Anzahl und Liquidität der Derivate bestimmt wird.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Festlegenden Terminbörse, wie die endgültige Einstellung der Notierung von Derivaten bezogen auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Terminbörse als Festlegende Terminbörse (die **"Ersatz-Terminbörse"**) bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Festlegende Terminbörse als ein Bezug auf die Ersatz-Terminbörse.

"Finanzierungskosten" sind für jeden Kalendertag das Produkt aus:

- (a) dem Basispreis am Ersten Handelstag (bis zum ersten Finanzierungskostenanpassungstag nach dem Ersten Handelstag (einschließlich)) bzw. dem Basispreis am letzten Finanzierungskostenanpassungstag unmittelbar vor diesem Kalendertag (ausschließlich) und
- (b) der Summe (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist*) bzw. der Differenz (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist*) aus dem jeweils für diesen Kalendertag gültigen Referenzsatz und der jeweils für diesen Kalendertag gültigen Risikomanagementgebühr in Prozent pro Jahr, dividiert durch 365.

"Finanzierungskostenanpassungstag" ist jeder der folgenden Tage:

- (a) der erste Handelstag eines jeden Monats (jeweils ein **"Anpassungstag"**),
- (b) der Tag, an dem der Basiswert an der Maßgeblichen Börse erstmalig ex-Dividende gehandelt wird (im Folgenden auch **"Dividendenanpassungstag"** genannt) oder
- (c) der Tag, an dem eine Anpassung gemäß § 8 der Besonderen Bedingungen wirksam wird.

"Handelstag" ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Handelssystem XETRA® für den allgemeinen Geschäftsbetrieb geöffnet ist.

"Hauptzahlstelle" ist die Hauptzahlstelle, wie in § 2 (1) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Hedging-Störung" bedeutet, dass die Emittentin nicht in der Lage ist, zu Bedingungen, die den am Ersten Handelstag herrschenden wirtschaftlich wesentlich gleichwertig sind,

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Emittentin zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren notwendig sind, oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten.

"Internetseiten der Emittentin" sind die Internetseiten der Emittentin, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Internetseiten für Mitteilungen" sind die Internetseiten für Mitteilungen, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Die **"Knock-out Barriere"** entspricht zu jeder Zeit dem Basispreis. Die Anfängliche Knock-out Barriere ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Knock-out Betrag" ist der Knock-out Betrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Ein **"Knock-out Ereignis"** hat stattgefunden, wenn der von der Maßgeblichen Börse veröffentlichte Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung ab dem Ersten Handelstag (einschließlich) zu irgendeinem Zeitpunkt ab dem Knock-out Fristbeginn am Ersten Handelstag

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist:

auf oder unter der Knock-out Barriere liegt.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist:

auf oder über der Knock-out Barriere liegt.

"Knock-out Fristbeginn am Ersten Handelstag" ist die unter § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegebene Uhrzeit.

"Kündigungsereignis" bedeutet Aktienkündigungsereignis.

"Marktstörungsereignis" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) die Unfähigkeit der Maßgeblichen Börse während ihrer regelmäßigen Handelszeiten den Handel zu eröffnen;
- (b) die Aufhebung oder Beschränkung des Handels des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse;
- (c) allgemein die Aufhebung oder Beschränkung des Handels mit einem Derivat in Bezug auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse;

soweit dieses Marktstörungsereignis nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Berechnungsstelle erheblich ist. Eine Beschränkung der Handelszeiten oder der Anzahl der Handelstage an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse stellt kein Marktstörungsereignis dar, wenn die Beschränkung auf Grund einer zuvor angekündigten Änderung der Regeln der Maßgeblichen Börse bzw. der Festlegenden Terminbörse eingetreten ist.

"Maßgebliche Börse" ist die Maßgebliche Börse, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Maßgeblichen Börse, wie etwa die endgültige Einstellung der Notierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse und die Notierung an einer anderen Wertpapierbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Wertpapierbörse als die maßgebliche Wertpapierbörse (die "**Ersatzbörse**") bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Maßgebliche Börse als ein Bezug auf die Ersatzbörse.

"Maßgeblicher Referenzpreis" ist der Referenzpreis am entsprechenden Bewertungstag.

"Mindetausübungsmenge" ist die Mindetausübungsmenge, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Mindestbetrag" ist der Mindestbetrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Rechtsänderung" bedeutet, dass aufgrund

- (a) des Inkrafttretens von Änderungen der Gesetze oder Verordnungen (einschließlich aber nicht beschränkt auf Steuergesetze oder kapitalmarktrechtliche Vorschriften) oder
- (b) einer Änderung der Rechtsprechung oder Verwaltungspraxis (einschließlich der Verwaltungspraxis der Steuer- oder Finanzaufsichtsbehörden),

falls solche Änderungen an oder nach dem Ersten Handelstag der Wertpapiere wirksam werden,

das Halten, der Erwerb oder die Veräußerung des Basiswerts oder von Vermögenswerten zur Absicherung von Preis- oder anderen Risiken im Hinblick auf die Verpflichtungen aus den Wertpapieren für die Emittentin ganz oder teilweise rechtswidrig ist oder wird.

Die Emittentin entscheidet nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), ob die Voraussetzungen vorliegen.

"Referenzbanken" sind vier Großbanken im Interbanken-Markt des Referenzsatzfinanzzentrums, die von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmt werden.

"Referenzpreis" ist der Referenzpreis des Basiswerts, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Der "**Referenzsatz**" wird von der Berechnungsstelle an jedem Anpassungstag neu festgestellt und ist für den Zeitraum von dem entsprechenden Anpassungstag (ausschließlich) bis zum unmittelbar nächsten Anpassungstag (einschließlich) der Angebotssatz (ausgedrückt als Prozentsatz pro Jahr) für Einlagen in der Basiswertwährung für eine Laufzeit von einem Monat, der am letzten Handelstag des unmittelbar vorausgehenden Kalendermonats (jeweils ein "**Zinsfeststellungstag**") auf der Referenzsatzbildschirmseite zur Referenzsatzzeit angezeigt wird.

Sollte jeweils zur Referenzsatzzeit die Referenzsatzbildschirmseite nicht zur Verfügung stehen oder kein Angebotssatz angezeigt werden, so wird die Berechnungsstelle jede der

Referenzbanken bitten, ihren Satz, zu dem sie führenden Banken im Interbanken-Markt des Referenzsatzfinanzzentrums zur Referenzsatzzeit am entsprechenden Zinsfeststellungstag Einlagen in der Basiswertwährung für eine Laufzeit von einem Monat in Höhe eines repräsentativen Betrags anbieten, zur Verfügung zu stellen.

Falls zwei oder mehr Referenzbanken der Berechnungsstelle solche Angebote zur Verfügung stellen, ist der Referenzsatz das arithmetische Mittel (falls erforderlich, auf den nächsten tausendstel Prozentpunkt gerundet, wobei 0,0005 aufgerundet wird) dieser Angebote.

Falls an einem Zinsfeststellungstag nur eine oder keine Referenzbank der Berechnungsstelle solche Angebote zur Verfügung stellt, wird die Berechnungsstelle den Referenzsatz nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) feststellen.

"Referenzsatzbildschirmseite" ist die Referenzsatzbildschirmseite, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt (oder jede Nachfolgersseite, die die Berechnungsstelle gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilt).

"Referenzsatzfinanzzentrum" ist das Referenzsatzfinanzzentrum, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

"Referenzsatzzeit" ist die Referenzsatzzeit, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Die **"Risikomanagementgebühr"** ist ein als Prozentsatz pro Jahr ausgedrückter Wert, der die Risikoprämie für die Emittentin bildet. Die Anfängliche Risikomanagementgebühr zum Ersten Handelstag ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben. Die Berechnungsstelle passt die Risikomanagementgebühr an jedem Anpassungstag nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) so an die jeweils aktuellen Marktumstände an, dass das Verhältnis der Risikomanagementgebühr zu den relevanten Marktparametern (insbesondere Volatilität des Basiswerts, Liquidität des Basiswerts, Hedging-Kosten und ggfs. Leihkosten) im Wesentlichen unverändert bleibt. Die angepasste Risikomanagementgebühr gilt für den Zeitraum von dem jeweiligen Anpassungstag (ausschließlich) bis zum unmittelbar nächsten Anpassungstag (einschließlich). Die Berechnungsstelle teilt die jeweils gültige Risikomanagementgebühr nach ihrer Feststellung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mit.

"Wertpapierbedingungen" sind die Bedingungen dieser Wertpapiere, wie sie in den Allgemeinen Bedingungen (Teil A), den Produkt- und Basiswertdaten (Teil B) und den Besonderen Bedingungen (Teil C) beschrieben sind.

"Wertpapierinhaber" ist der Inhaber eines Wertpapiers.

§ 2

Verzinsung

Die Wertpapiere werden nicht verzinst.

§ 3

Ausübungsrecht, Ausübung, Knock-out, Ausübungserklärung, Hemmung des Ausübungsrechts, Zahlung

(1) *Ausübungsrecht:* Vorbehaltlich des Eintritts eines Knock-out Ereignisses hat der

Wertpapierinhaber nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen das Recht, von der Emittentin je Wertpapier die Zahlung des Differenzbetrags zu verlangen.

- (2) *Ausübung:* Das Ausübungsrecht kann vom Wertpapierinhaber an jedem Ausübungstag vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) gemäß den Bestimmungen des Absatz (4) dieses § 3 ausgeübt werden.
- (3) *Knock-out:* Tritt ein Knock-out Ereignis ein, entfällt das Ausübungsrecht und es wird je Wertpapier der Knock-out Betrag gezahlt.
- (4) *Ausübungserklärung:* Das Ausübungsrecht wird ausgeübt, indem der Wertpapierinhaber der Hauptzahlstelle eine vollständig ausgefüllte schriftliche Ausübungserklärung (die "**Ausübungserklärung**") möglichst per Telefax unter Verwendung der auf der Internetseite der Emittentin abrufbaren Mustererklärung bzw. unter Angabe aller in der Musterklärung geforderten Angaben und Erklärungen an die dort angegebene Telefaxnummer übermittelt und die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere auf das Konto der Emittentin überträgt, welches in dem Muster der Ausübungserklärung angegeben ist. Zu diesem Zweck hat der Wertpapierinhaber seine Depotbank anzuweisen, die für den Auftrag der Übermittlung der bezeichneten Wertpapiere verantwortlich ist.

Das Ausübungsrecht gilt als an dem Tag wirksam ausgeübt, an dem (i) die vollständig ausgefüllte Ausübungserklärung vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) bei der Hauptzahlstelle eingeht und (ii) die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere vor 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden.

Für Wertpapiere, für die zwar eine vollständig ausgefüllte Ausübungserklärung rechtzeitig übermittelt wurde, die aber nach 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden, gilt das Ausübungsrecht als an dem Bankgeschäftstag ausgeübt, an dem die Wertpapiere vor 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden.

Für Wertpapiere, für die ein Wertpapierinhaber eine Ausübungserklärung übermittelt, die nicht mit den vorgenannten Bestimmungen übereinstimmt, oder falls die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere nach 17:00 Uhr (Ortszeit München) des fünften Bankgeschäftstags nach Übermittlung der Ausübungserklärung bei der Emittentin eingehen, gilt das Ausübungsrecht als nicht ausgeübt.

Die Menge der Wertpapiere, für die das Ausübungsrecht ausgeübt wird, muss der Mindestausübungsmenge oder einem ganzzahligen Vielfachen davon entsprechen. Ansonsten wird die in der Ausübungserklärung angegebene Anzahl von Wertpapieren auf das nächst kleinere Vielfache der Mindestausübungsmenge abgerundet und das Ausübungsrecht gilt im Hinblick auf die diese Anzahl übersteigende Anzahl von Wertpapieren als nicht wirksam ausgeübt. Eine Ausübungserklärung über weniger Wertpapiere als die Mindestausübungsmenge ist ungültig und entfaltet keine Wirkung.

Wertpapiere, die bei der Emittentin eingehen und für die keine wirksame Ausübungserklärung vorliegt oder das Ausübungsrecht als nicht wirksam ausgeübt gilt, werden durch die Emittentin unverzüglich auf Kosten des jeweiligen Wertpapierinhabers zurückübertragen.

Vorbehaltlich der zuvor genannten Bestimmungen stellt die Übermittlung einer Ausübungserklärung eine unwiderrufliche Willenserklärung des jeweiligen Wertpapierinhabers dar, die jeweiligen Wertpapiere auszuüben.

- (5) *Hemmung des Ausübungsrechts:* Das Ausübungsrecht kann nicht ausgeübt werden:

- (a) während des Zeitraumes zwischen dem Tag, an dem die jeweils in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegebene Gesellschaft (die "**Gesellschaft**") ein Angebot an ihre Aktionäre zum Bezug von (a) neuen Aktien oder (b) Optionsscheinen oder sonstigen Wertpapieren mit Wandel- oder Optionsrechten auf Aktien der Gesellschaft veröffentlicht, und dem ersten Tag nach Ablauf der für die Ausübung des Bezugsrechts bestimmten Frist,
- (b) vor und nach der Hauptversammlung der Gesellschaft, im Zeitraum vom letzten Hinterlegungstag (einschließlich) für die Aktien und dem dritten Bankarbeitstag (einschließlich) nach der Hauptversammlung.

Ist die Ausübung des Ausübungsrechts an einem Ausübungstag nach Maßgabe des vorstehenden Satzes ausgesetzt, so wird der entsprechende Ausübungstag auf den ersten Bankgeschäftstag nach der vorbeschriebenen Aussetzung verschoben.

- (6) *Zahlung:* Der Differenzbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem entsprechenden Bewertungstag gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.
Der Knock-out Betrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag, an dem das Knock-out Ereignis eingetreten ist, gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

§ 4

Differenzbetrag

- (1) *Differenzbetrag:* Der Differenzbetrag je Wertpapier entspricht einem Betrag in der Festgelegten Währung, der von der Berechnungsstelle wie folgt berechnet bzw. festgelegt wird:

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" festgelegt ist:

$$\text{Differenzbetrag} = (\text{Maßgeblicher Referenzpreis} - \text{Basispreis}) \times \text{Bezugsverhältnis}$$

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" festgelegt ist:

$$\text{Differenzbetrag} = (\text{Basispreis} - \text{Maßgeblicher Referenzpreis}) \times \text{Bezugsverhältnis}$$

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

- (2) Bei der Berechnung bzw. Festlegung des Differenzbetrags werden Gebühren, Kommissionen und sonstige Kosten, die von der Emittentin oder einer von der Emittentin beauftragten dritten Partei in Rechnung gestellt werden, nicht berücksichtigt.

§ 5

Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin, Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin

- (1) *Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin:* Die Emittentin kann zu jedem Ausübungstag die Wertpapiere vollständig aber nicht teilweise kündigen (das "**Ordentliche Kündigungsrecht**") und zum Differenzbetrag gemäß § 4 (1) der Besonderen Bedingungen zurückzahlen. Im Fall einer solchen Kündigung gilt der Ausübungstag, zu dem die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch macht, (der "**Kündigungstermin**") als

Bewertungstag. Das Ausübungsrecht bleibt bis zum Kündigungstermin unberührt. Mit Eintritt des Kündigungstermins entfallen alle Ausübungsrechte.

Die Emittentin wird mindestens einen Monat vor dem Kündigungstermin eine solche Kündigung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilen. Diese Mitteilung ist unwiderruflich und gibt den Kündigungstermin an.

Der Differenzbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Kündigungstermin gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

- (2) *Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin:* Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses kann die Emittentin die Wertpapiere durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen außerordentlich kündigen und zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Eine derartige Kündigung wird zu dem in der Mitteilung angegebenen Zeitpunkt wirksam.

Die Anwendung der §§ 313, 314 BGB bleibt vorbehalten.

Der "**Abrechnungsbetrag**" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere an dem zehnten Bankgeschäftstag vor Wirksamwerden der außerordentlichen Kündigung, der von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) festgestellt wird.

Der Abrechnungsbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Wirksamwerden der außerordentlichen Kündigung gemäß den Vorschriften des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

§ 6

Zahlungen

- (1) *Rundung:* Die gemäß diesen Wertpapierbedingungen geschuldeten Beträge werden auf den nächsten EUR 0,01 auf- oder abgerundet, wobei EUR 0,005 aufgerundet werden. Es wird jedoch mindestens der Mindestbetrag gezahlt.
- (2) *Geschäftstagerregelung:* Fällt der Tag der Fälligkeit einer Zahlung in Bezug auf die Wertpapiere (der "**Zahltag**") auf einen Tag, der kein Bankgeschäftstag ist, dann haben die Wertpapierinhaber keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nachfolgenden Bankgeschäftstag. Die Wertpapierinhaber sind nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund einer solchen Verspätung zu verlangen.
- (3) *Art der Zahlung, Schuldbefreiung:* Alle Zahlungen werden an die Hauptzahlstelle geleistet. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber. Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren.
- (4) *Verzugszinsen:* Sofern die Emittentin Zahlungen unter den Wertpapieren bei Fälligkeit nicht leistet, wird der fällige Betrag auf Basis des gesetzlich festgelegten Satzes für Verzugszinsen verzinst. Diese Verzinsung beginnt an dem Tag, der der Fälligkeit der Zahlung folgt (einschließlich) und endet am Tag der tatsächlichen Zahlung (einschließlich).

§ 7

Marktstörungen

- (1) *Verschiebung:* Ungeachtet der Bestimmungen des § 8 der Besonderen Bedingungen wird im

Fall eines Marktstörungsereignisses an einem Bewertungstag der betreffende Bewertungstag auf den nächsten folgenden Berechnungstag verschoben, an dem das Marktstörungsereignis nicht mehr besteht.

Jeder Zahltag in Bezug auf einen solchen Bewertungstag wird gegebenenfalls verschoben. Zinsen sind aufgrund dieser Verschiebung nicht geschuldet.

- (2) *Bewertung nach Ermessen:* Sollte das Marktstörungsereignis mehr als 30 aufeinander folgende Bankgeschäftstage dauern, so wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) den entsprechenden Referenzpreis, der für die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen erforderlich ist, bestimmen. Ein solcher Referenzpreis soll in Übereinstimmung mit den vorherrschenden Marktbedingungen um 10:00 Uhr (Ortszeit München) an diesem 31. Bankgeschäftstag ermittelt werden, wobei die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber zu berücksichtigen ist.

Wenn innerhalb dieser 30 Bankgeschäftstage gehandelte Derivate, die auf den Basiswert bezogen sind, an der Festlegenden Terminbörse ablaufen oder abgerechnet werden, wird der Abrechnungskurs, der von der Festlegenden Terminbörse für diese dort gehandelten Derivate festgelegt wird, berücksichtigt, um die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen durchzuführen. In diesem Fall gilt der Ablauffermin für diese Derivate als der entsprechende Bewertungstag.

§ 8

Anpassungen, Ersatzfeststellung

- (1) *Anpassungen:* Bei Eintritt eines Anpassungsereignisses wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Wertpapierbedingungen (insbesondere den Basiswert, das Bezugsverhältnis und/oder alle von der Emittentin festgelegten Kurse des Basiswerts) und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß diesen Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber möglichst unverändert bleibt. Sie berücksichtigt dabei von der Festlegenden Terminbörse vorgenommene Anpassungen der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, und die verbleibende Restlaufzeit der Wertpapiere sowie den zuletzt zur Verfügung stehenden Kurs für den Basiswert. Stellt die Berechnungsstelle fest, dass gemäß den Vorschriften der Festlegenden Terminbörse keine Anpassung der Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, stattgefunden hat, bleiben die Wertpapierbedingungen in der Regel unverändert. Die vorgenommenen Anpassungen und der Zeitpunkt der ersten Anwendung werden gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitgeteilt.
- (2) *Ersatzfeststellung:* Wird ein von der Maßgeblichen Börse veröffentlichter, nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen erforderlicher Kurs des Basiswerts nachträglich berichtigt und die Berichtigung (der "**Berichtigte Wert**") von der Maßgeblichen Börse nach der ursprünglichen Veröffentlichung, aber noch innerhalb eines Abwicklungszyklus veröffentlicht, so wird die Berechnungsstelle die Emittentin über den Berichtigten Wert unverzüglich informieren und den betroffenen Wert unter Nutzung des Berichtigten Werts erneut feststellen (die "**Ersatzfeststellung**") und gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilen.
- (3) Die Anwendung der §§ 313, 314 BGB bleibt vorbehalten.

UniCredit Bank AG

ZUSAMMENFASSUNG

Zusammenfassungen setzen sich aus den Offenlegungspflichten zusammen, die als "**Elemente**" bezeichnet werden. Diese Elemente sind in die Abschnitte A – E (A.1 – E.7) gegliedert.

Diese Zusammenfassung beinhaltet alle Elemente, die in einer Zusammenfassung für diese Art von Wertpapieren und Emittent enthalten sein müssen. Da die Angabe einiger Elemente nicht erforderlich ist, können Lücken in der Nummerierung der Elemente enthalten sein.

Sollte für diese Art von Wertpapieren und Emittent die Angabe eines Elements in der Zusammenfassung erforderlich sein, besteht die Möglichkeit, dass in Bezug auf das Element maßgebliche Informationen nicht zur Verfügung gestellt werden können. In diesem Fall wird in der Zusammenfassung eine kurze Beschreibung des Elements mit dem Vermerk 'Nicht anwendbar' eingefügt.

A. EINLEITUNG UND WARNHINWEISE

A.1	Warnhinweis	<p>Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt verstanden werden.</p> <p>Der Anleger sollte jede Entscheidung zur Anlage in die betreffenden Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Basisprospekts stützen.</p> <p>Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Basisprospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Staaten des europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung dieses Basisprospektes vor Prozessbeginn zu tragen haben.</p> <p>Die UniCredit Bank AG ("UniCredit Bank", die "Emittentin" oder "HVB"), Arabellastraße 12, 81925 München, die in ihrer Eigenschaft als Emittentin die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen hiervon übernimmt, sowie diejenigen Personen, von denen der Erlass ausgeht, können hierfür haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht alle erforderlichen Schlüsselinformationen vermittelt.</p>
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts	<p>Vorbehaltlich der nachfolgenden Absätze erteilt die Emittentin die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts während der Zeit seiner Gültigkeit für eine spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre.</p>
	Angabe der Angebotsfrist	<p>Eine Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre kann erfolgen und eine entsprechende Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts.</p>
	Sonstige Bedingungen, an die die	<p>Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.</p>

	Zustimmung gebunden ist	Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist.
	Zurverfügungstellung der Angebotsbedingungen durch Finanzintermediäre	Informationen über die Bedingungen des Angebots eines Finanzintermediärs sind von diesem zum Zeitpunkt der Vorlage des Angebots zur Verfügung zu stellen.

B. EMITTENTIN

B.1	Juristischer und kommerzieller Name	UniCredit Bank AG (und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen, die " HVB Group ") ist der juristische Name. HypoVereinsbank ist der kommerzielle Name.
B.2	Sitz / Rechtsform / geltendes Recht / Land der Gründung	Die UniCredit Bank hat ihren Unternehmenssitz in der Arabellastraße 12, 81925 München, wurde in Deutschland gegründet und ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nr. HRB 42148 als Aktiengesellschaft nach deutschem Recht eingetragen.
B.4b	Bekannte Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	Die geschäftliche Entwicklung der HVB Group wird auch 2017 von der künftigen Situation an den Finanzmärkten und in der Realwirtschaft sowie von den nach wie vor bestehenden Unwägbarkeiten abhängig bleiben. In diesem Umfeld wird die HVB Group ihre Geschäftsstrategie laufend an sich verändernde Marktgegebenheiten anpassen und die daraus abgeleiteten Steuerungsimpulse besonders sorgfältig laufend überprüfen.
B.5	Beschreibung der Gruppe und der Stellung der Emittentin innerhalb dieser Gruppe	Die UniCredit Bank ist die Muttergesellschaft der HVB Group. Die HVB Group hält direkt und indirekt Anteile an verschiedenen Gesellschaften. Seit November 2005 ist die HVB ein verbundenes Unternehmen der UniCredit S.p.A., Rom, Italien (" UniCredit S.p.A. ", und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen die " UniCredit ") und damit seitdem als Teilkonzern ein wesentlicher Bestandteil der UniCredit. Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der HVB.
B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Nicht anwendbar; es erfolgt keine Gewinnprognose oder -schätzung.
B.10	Art etwaiger Beschränkungen im Bestätigungsvermerk zu den historischen	Nicht anwendbar; Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (bisher firmierend als Deloitte & Touche GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft), der unabhängige Wirtschaftsprüfer der HVB, hat die Konzernabschlüsse der HVB Group für das zum 31. Dezember 2015 endende Geschäftsjahr und für das zum 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr sowie den Einzelabschluss der UniCredit Bank für das zum 31. Dezember 2015

	Finanz- informationen	endende Geschäftsjahr geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.		
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformati- onen	Konsolidierte Finanzkennzahlen zum 31. Dezember 2015*		
		Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01.2015 – 31.12.2015	01.01.2014 – 31.12.2014¹⁾
		Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge	€ 983 Mio.	€ 892 Mio.
		Ergebnis vor Steuern	€ 776 Mio.	€ 1.083 Mio.
		Konzernüberschuss	€ 750 Mio.	€ 785 Mio.
		Ergebnis je Aktie	€ 0,93	€ 0,96
		Bilanzzahlen	31.12.2015	31.12.2014
		Bilanzsumme	€ 298.745 Mio.	€ 300.342 Mio.
		Bilanzielles Eigenkapital	€ 20.766 Mio.	€ 20.597 Mio.
		Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	31.12.2015	31.12.2014
		Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1- Kapital)	€ 19.564 Mio.	€18.993 Mio.
		Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€ 19.564 Mio.	€18.993 Mio.
		Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€ 78.057 Mio.	€85.768 Mio.
		Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) ²⁾	25,1%	22,1%
		Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ²⁾	25,1%	22,1%
		* Die Zahlen in der Tabelle sind geprüft und wurden dem Konzernabschluss der HVB Group für das zum 31. Dezember 2015 endende Geschäftsjahr entnommen.		
		¹⁾ Ohne aufgegebenen Geschäftsbereich.		
		²⁾ Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das Marktrisiko und für das operationelle Risiko.		
		Konsolidierte Finanzkennzahlen zum 30. Juni 2016*		
		Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01.2016 – 30.06.2016	01.01.2015 – 30.06.2015

		Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge	€ 542 Mio.	€ 491 Mio.
		Ergebnis vor Steuern	€ 568 Mio.	€ 490 Mio.
		Konzernüberschuss	€ 371 Mio.	€ 326 Mio.
		Ergebnis je Aktie (HVB Group gesamt)	€ 0,46	€0,40
		Bilanzzahlen	30.06.2016	31.12.2015
		Bilanzsumme	€ 316.608 Mio.	€ 298.745 Mio.
		Bilanzielles Eigenkapital	€ 20.376 Mio.	€ 20.766 Mio.
		Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	30.06.2016	31.12.2015
		Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)	€ 19.138 Mio.	€ 19.564 Mio.
		Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€ 19.138 Mio.	€ 19.564 Mio.
		Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€ 85.719 Mio.	€ 78.057 Mio.
		Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) ¹⁾	22,3%	25,1%
		<p>* Die Zahlen in der Tabelle sind nicht geprüft und dem konsolidierten Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2016 der Emittentin entnommen.</p> <p>¹⁾ Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das Marktrisiko und für das operationelle Risiko.</p>		
	Erklärung, dass sich die Aussichten der Emittentin seit dem Datum des letzten veröffentlichten und geprüften Abschlusses nicht wesentlich verschlechtert haben oder Beschreibung jeder	Seit dem 31. Dezember 2015, dem Datum ihres zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses, ist es zu keinen wesentlichen negativen Veränderungen der Aussichten der HVB Group gekommen.		

	wesentlichen Verschlechterung	
	Signifikante Veränderungen in der Finanzlage, die nach dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum eingetreten sind	Seit dem 30. Juni 2016 sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage der HVB Group eingetreten.
B.13	Jüngste Ereignisse	Nicht anwendbar. Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der UniCredit Bank, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.
B.14	B.5 sowie Angabe zur Abhängigkeit von anderen Unternehmen innerhalb der Gruppe	Siehe B.5 Nicht anwendbar. Eine Abhängigkeit der UniCredit Bank von anderen Unternehmen der HVB Group besteht nicht.
B.15	Haupttätigkeiten	Die UniCredit Bank bietet Privat- und Firmenkunden, öffentlichen Einrichtungen und international operierenden Unternehmen und institutionellen Kunden eine umfassende Auswahl an Bank- und Finanzprodukten sowie -dienstleistungen an. Diese reichen von Hypothekendarlehen, Konsumentenkrediten, Bauspar- und Versicherungsprodukten und Bankdienstleistungen für Privatkunden, über Geschäftskredite und Außenhandelsfinanzierungen bis hin zu Investment-Banking-Produkten für Firmenkunden. In den Kundensegmenten Private Banking und Wealth Management bietet die HVB eine umfassende Finanz- und Vermögensplanung mit bedarfsorientierter Beratungsleistung durch Generalisten und Spezialisten an. Die HVB Group ist das Kompetenzzentrum für das internationale Markets und Investment Banking der gesamten UniCredit. Darüber hinaus fungiert der Geschäftsbereich Corporate & Investment Banking als Produktfabrik für die Kunden im Geschäftsbereich Commercial Banking.
B.16	Unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen oder Beherrschungsv erhältnisse	Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der UniCredit Bank.

C. WERTPAPIERE

C.1	Art und Klasse der Wertpapiere	<p>Call Turbo Open End Wertpapiere Put Turbo Open End Wertpapiere</p> <p>Die Wertpapiere werden als nennbetraglose Optionsscheine begeben. "Optionsscheine" sind Inhaberschuldverschreibungen gemäß § 793 BGB.</p> <p>Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft.</p> <p>Die Inhaber der Wertpapiere (die "Wertpapierinhaber") haben keinen Anspruch auf den Erhalt von Wertpapieren in effektiven Stücken.</p> <p>Die WKN wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.</p>
C.2	Währung der Wertpapieremission	Die Wertpapiere werden in Euro (" EUR ") (die " Festgelegte Währung ") begeben.
C.5	Beschränkungen für die freie Übertragbarkeit der Wertpapiere	Nicht anwendbar. Die Wertpapiere sind frei übertragbar.
C.8	Mit den Wertpapieren verbundene Rechte einschließlich Rang und Beschränkungen dieser Rechte	<p>Anwendbares Recht der Wertpapiere</p> <p>Form und Inhalt der Wertpapiere sowie die Rechte und Pflichten der Emittentin und der Wertpapierinhaber unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Mit den Wertpapieren verbundene Rechte</p> <p>Die Wertpapiere haben keine feste Laufzeit. Stattdessen laufen sie auf unbefristete Zeit bis ein Knock-out Ereignis (wie in C.15 definiert) eingetreten ist, die Wertpapierinhaber ihr Ausübungsrecht ausüben oder die Emittentin ihr Ordentliches Kündigungsrecht ausgeübt hat.</p> <p>Vorbehaltlich des Eintritts eines Knock-out Ereignisses haben die Wertpapierinhaber nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen das Recht, von der Emittentin je Wertpapier die Zahlung des Differenzbetrags (wie in C.15 definiert) zu verlangen (das "Ausübungsrecht"). Das Ausübungsrecht kann vom Wertpapierinhaber an jedem Ausübungstag (wie in C.16 definiert) vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) ausgeübt werden.</p> <p>Ist ein Knock-out Ereignis eingetreten, haben die Wertpapierinhaber das Recht, die Zahlung des Knock-out Betrags (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) zu verlangen.</p> <p>Die Emittentin kann zu jedem Ausübungstag die Wertpapiere vollständig aber nicht teilweise kündigen und zum Differenzbetrag zurückzahlen (das "Ordentliche Kündigungsrecht"). Die Emittentin wird eine solche Kündigung mindestens einen Monat vorher mitteilen.</p> <p>Die Wertpapiere sind unverzinslich.</p> <p>Beschränkung der Rechte</p> <p>Bei Eintritt eines Anpassungsereignisses (<i>wie in den Endgültigen Bedingungen</i></p>

		<p><i>angegeben</i>) wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Wertpapierbedingungen und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß diesen Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber möglichst unverändert bleibt.</p> <p>Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses (<i>wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben</i>) kann die Emittentin die Wertpapiere außerordentlich entsprechend den Endgültigen Bedingungen kündigen und zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Der "Abrechnungsbetrag" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere, der von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§315 BGB) festgestellt wird.</p> <p>Status der Wertpapiere</p> <p>Die Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren begründen unmittelbare, unbedingte und unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin und stehen, sofern gesetzlich nicht etwas anderes vorgeschrieben ist, im gleichen Rang mit allen anderen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin.</p>
C.11	Zulassung zum Handel	Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.
C.15	Auswirkungen des Basiswerts auf den Wert der Wertpapiere	<p>Die Wertpapiere bilden die Wertentwicklung des Basiswerts (wie in C.20 definiert) nach und ermöglichen dem Wertpapierinhaber, sowohl an einer positiven als auch an einer negativen Wertentwicklung des Basiswerts während der Laufzeit der Wertpapiere zu partizipieren. Eine Änderung des Kurses des Basiswerts kann sich dabei überproportional (gehebelt) auf den Kurs der Wertpapiere auswirken.</p> <p>Call Turbo Open End Wertpapiere sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber an der Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Steigt der Kurs des Basiswerts, steigt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiers. Fällt der Kurs des Basiswerts, fällt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, auch der Kurs des Wertpapiers.</p> <p>Put Turbo Open End Wertpapiere sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber an der entgegengesetzten Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Fällt der Kurs des Basiswerts, steigt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiers. Steigt der Kurs des Basiswerts, fällt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, auch der Kurs des Wertpapiers.</p> <p>Ist <u>kein</u> Knock-out Ereignis eingetreten, erfolgt die Rückzahlung in Höhe des Differenzbetrags nur, wenn der Wertpapierinhaber von seinem Ausübungsrecht oder die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch macht.</p> <p>Ist <u>ein</u> Knock-out Ereignis eingetreten, erfolgt die Rückzahlung vorzeitig zum Knock-out Betrag.</p> <p>Bei Auflage der Wertpapiere entspricht der "Basispreis" dem Anfänglichen Basispreis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben). Bei Call Turbo Open End Wertpapieren steigt der Basispreis in der Regel täglich um einen</p>

		<p>bestimmten Betrag an. Bei Put Turbo Open End Wertpapieren fällt der Basispreis in der Regel täglich um einen bestimmten Betrag.</p> <p>Der "Differenzbetrag" entspricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei Call Turbo Open End Wertpapieren einem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis (wie in C. 19 definiert) den Basispreis übersteigt, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben); - bei Put Turbo Open End Wertpapieren einem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis den Basispreis unterschreitet, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis. <p>Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben).</p> <p>Die "Knock-out Barriere" entspricht zu jeder Zeit dem Basispreis.</p> <p>Ein "Knock-out Ereignis" ist eingetreten, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei Call Turbo Open End Wertpapieren der Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung ab dem Ersten Handelstag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) (einschließlich) zu irgendeinem Zeitpunkt ab dem Knock-out Fristbeginn am Ersten Handelstag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) auf oder unter der Knock-out Barriere liegt; - bei Put Turbo Open End Wertpapieren der Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung ab dem Ersten Handelstag (einschließlich) zu irgendeinem Zeitpunkt ab dem Knock-out Fristbeginn am Ersten Handelstag auf oder über der Knock-out Barriere liegt.
C.16	Verfalltag oder Fälligkeitstermin der derivativen Wertpapiere – Ausübungstermin oder letzter Referenztermin	<p>"Ausübungstag" ist der letzte Handelstag des Monats Januar eines jeden Jahres.</p> <p>"Bewertungstag" ist der Ausübungstag, an dem das Ausübungsrecht wirksam ausgeübt worden ist, bzw. der Kündigungstermin, zu dem die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch gemacht hat.</p>
C.17	Abwicklungsverfahren der Wertpapiere	<p>Sämtliche Zahlungen sind an die UniCredit Bank AG (die "Hauptzahlstelle") zu leisten. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber.</p> <p>Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Zahlungsverpflichtungen aus den Wertpapieren.</p> <p>"Clearing System" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main.</p>
C.18	Beschreibung, wie die Rückgabe der derivativen Wertpapiere erfolgt	<p>Zahlung des Differenzbetrags fünf Bankgeschäftstage nach dem entsprechenden Bewertungstag oder Zahlung des Knock-out Betrags fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag, an dem das Knock-out Ereignis eingetreten ist.</p>
C.19	Ausübungspreis oder finaler	<p>"Maßgeblicher Referenzpreis" ist der Referenzpreis am entsprechenden Bewertungstag.</p>

	Referenzpreis des Basiswerts	Der Referenzpreis wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.
C.20	Art des Basiswerts und Angaben dazu, wo Informationen über den Basiswert erhältlich sind	Basiswert ist die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Aktie Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Wertentwicklung des Basiswerts und seine Volatilität wird auf die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Internetseite verwiesen.

D. RISIKEN

D.2	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die der Emittentin eigen sind	<p><i>Potentielle Anleger sollten sich bewusst sein, dass die Wertpapiere bei einem möglichen Eintritt der nachfolgend aufgezählten Risiken an Wert verlieren können und sie einen vollständigen Verlust ihrer Anlage erleiden können.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtwirtschaftliche Risiken Risiken aus einer Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und/oder der Lage auf den Finanzmärkten sowie geopolitischen Unsicherheiten. • Systemimmanente Risiken Risiken aus Störungen oder einem funktionellen Zusammenbruch des gesamten Finanzsystems oder seiner Teilbereiche. • Kreditrisiko (i) Risiken aus Bonitätsveränderungen einer Adresse (Kreditnehmer, Kontrahent, Emittent oder Land); (ii) Risiko, dass eine Verschlechterung des gesamtwirtschaftlichen Umfelds sich negativ auf die Kreditnachfrage oder die Solvenz von Kreditnehmern der HVB Group auswirkt; (iii) Risiken aus einem Wertverfall von Kreditbesicherungen; (iv) Risiken aus Derivate-/Handelsgeschäften; (v) Risiken aus konzerninternen Kreditexposures; (vi) Risiken aus Forderungen gegenüber Staaten / öffentlichem Sektor. • Marktrisiko (i) Risiken für Handels- und Anlagebücher aus einer Verschlechterung der Marktbedingungen; (ii) Zinsänderungs- und Fremdwährungsrisiko. • Liquiditätsrisiko (i) Risiko, dass die Bank ihren anfallenden Zahlungsverpflichtungen nicht zeitgerecht oder nicht in vollem Umfang nachkommen kann; (ii) Risiken der Liquiditätsbeschaffung; (iii) Risiken in Zusammenhang mit konzerninternem Liquiditätstransfer; (iv) Marktliquiditätsrisiko. • Operationelles Risiko (i) Risiko von Verlusten durch fehlerhafte interne Prozesse, Systeme, menschliche Fehler und externe Ereignisse; (ii) IT-Risiken (iii) Risiken aus betrügerischen Aktivitäten; (iv) Rechtliche und steuerliche Risiken; (v) Compliance-Risiko.
-----	--	--

	<ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsrisiko Risiko von Verlusten aus unerwarteten negativen Veränderungen des Geschäftsvolumens und/oder der Margen. • Immobilienrisiko Risiko von Verlusten, die aus Zeitwertschwankungen des Immobilienbestands der HVB Group resultieren. • Beteiligungsrisiko Risiko von Wertverlusten des Beteiligungsportfolios der HVB Group. • Reputationsrisiko Risiko eines negativen Effekts auf die Gewinn- und Verlustrechnung, hervorgerufen durch unerwünschte Reaktionen von Interessengruppen (Stakeholdern) aufgrund einer veränderten Wahrnehmung der Bank. • Strategisches Risiko (i) Risiko, dass das Management wesentliche Entwicklungen oder Trends im eigenen unternehmerischen Umfeld entweder nicht rechtzeitig erkennt oder falsch einschätzt; (ii) Risiken aus der strategischen Ausrichtung des Geschäftsmodells der HVB Group; (iii) Risiken aus der Konsolidierung des Bankenmarkts; (iv) Risiken aus veränderten Wettbewerbsbedingungen im deutschen Finanzdienstleistungssektor; (v) Risiken aus einer Veränderung der Ratingeinstufung der HVB. • Regulatorische Risiken (i) Risiken aus Veränderungen des regulatorischen und gesetzlichen Umfelds; (ii) Risiken in Verbindung mit möglichen Abwicklungsmaßnahmen und einem Reorganisationsverfahren. • Pensionsrisiko Risiko, dass das Trägerunternehmen zur Bedienung der zugesagten Rentenverpflichtungen Nachschüsse leisten muss. • Risiken aus Outsourcing Risikoartenübergreifendes Risiko, von dem insbesondere die Risikoarten operationelles Risiko, Reputationsrisiko, strategisches Risiko, Geschäftsrisiko, Kredit-, Markt- und Liquiditätsrisiko betroffen sind. • Risiken aus Risiko- und Ertragskonzentrationen Risiko- und Ertragskonzentrationen zeigen erhöhte Verlustpotenziale auf und stellen ein geschäftsstrategisches Risiko für die Bank dar. • Risiken aus beauftragten Stresstestmaßnahmen Es könnte nachteilige Auswirkungen auf die Ergebnisse der Geschäftstätigkeit der HVB Group haben, wenn die HVB Group, die HVB, die UniCredit S.p.A. oder eines der Finanzinstitute, mit denen diese Institute Geschäfte tätigen, bei Stresstests negative Ergebnisse verzeichnen. • Risiken aus ungenügenden Modellen zur Risikomessung Es ist möglich, dass die internen Modelle der HVB und der HVB Group nach der Untersuchung oder Verifizierung durch die Aufsichtsbehörden als nicht adäquat eingestuft werden bzw. vorhandene Risiken unterschätzen. • Nicht identifizierte/unerwartete Risiken
--	--

		Der HVB und der HVB Group könnten höhere Verluste als die mit den derzeitigen Risikomanagementmethoden errechneten oder bisher gänzlich unberücksichtigte Verluste entstehen.
D.6	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind	<p>Folgende zentrale Risiken können sich nach Ansicht der Emittentin für den Wertpapierinhaber nachteilig auf den Wert der Wertpapiere und/oder die unter den Wertpapieren auszuschüttenden Beträge und/oder die Möglichkeit der Wertpapierinhaber, die Wertpapiere zu einem angemessenen Preis vor dem Rückzahlungstermin zu veräußern, auswirken.</p> <ul style="list-style-type: none"> <p>Potentielle Interessenkonflikte</p> <p>Das Risiko von Interessenkonflikten (wie in E.4 beschrieben) besteht darin, dass die Emittentin, der Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen im Zusammenhang mit bestimmten Funktionen bzw. Transaktionen Interessen verfolgen, die den Interessen der Wertpapierinhaber gegenläufig sind bzw. diese nicht berücksichtigen.</p> <p>Zentrale Risiken in Bezug auf die Wertpapiere</p> <p>Zentrale Marktbezogene Risiken</p> <p>Der Wertpapierinhaber kann unter Umständen nicht in der Lage sein, seine Wertpapiere vor deren Rückzahlung zu veräußern oder zu einem angemessenen Preis zu veräußern. Selbst im Fall eines bestehenden Sekundärmarkts kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Wertpapierinhaber nicht in der Lage ist, die Wertpapiere im Fall einer ungünstigen Entwicklung des Basiswerts oder eines Wechselkurses zu veräußern, etwa wenn diese außerhalb der Handelszeiten der Wertpapiere eintritt. Der Marktwert der Wertpapiere wird von der Kreditwürdigkeit (Bonität) der Emittentin und einer Vielzahl weiterer Faktoren (z.B. Wechselkurse, aktuelle Zinssätze und Renditen, dem Markt für vergleichbare Wertpapiere, die allgemeinen wirtschaftlichen, politischen und konjunkturellen Rahmenbedingungen, Handelbarkeit der Wertpapiere sowie basiswertbezogene Faktoren) beeinflusst und kann erheblich unter einem etwaigen Mindestbetrag liegen. Wertpapierinhaber können nicht darauf vertrauen, die Preisrisiken, die sich für sie aus den Wertpapieren ergeben, jederzeit in ausreichendem Maße absichern zu können.</p> <p>Zentrale Risiken in Bezug auf Wertpapiere im Allgemeinen</p> <p>Die Emittentin kann unter Umständen ihre Verbindlichkeiten teilweise oder insgesamt nicht erfüllen, z.B. im Fall der Insolvenz der Emittentin oder aufgrund von hoheitlichen oder regulatorischen Eingriffen. Eine Absicherung durch eine Einlagensicherung oder eine vergleichbare Sicherungseinrichtung besteht nicht.</p> <p>Eine Anlage in die Wertpapiere kann für einen potentiellen Anleger unrechtmäßig, ungünstig oder in Hinblick auf seinen Kenntnis- und Erfahrungsstand sowie seine finanziellen Bedürfnisse, Ziele und Umstände nicht geeignet sein.</p> <p>Die reale Rendite einer Anlage in die Wertpapiere kann (z.B. aufgrund von Nebenkosten im Zusammenhang mit dem Erwerb, dem Halten oder der Veräußerung der Wertpapiere, einer künftigen Verringerung des Geldwerts (Inflation) oder durch steuerliche Auswirkungen) reduziert werden, null oder</p>

	<p>sogar negativ sein.</p> <p>Der bei der Rückzahlung erhaltene Betrag kann geringer sein als der Emissionspreis oder der jeweilige Erwerbspreis und es werden unter Umständen keine Zinszahlungen oder anderen laufende Ausschüttungen geleistet.</p> <p>Der Erlös aus den Wertpapieren kann gegebenenfalls nicht für die Erfüllung von Zins- oder Tilgungsleistungen aus einer Fremdfinanzierung des Wertpapierkaufs ausreichen und zusätzliches Kapital erfordern.</p> <p>Zentrale Risiken in Bezug auf Basiswertbezogene Wertpapiere</p> <p><i>Risiken aufgrund des Einflusses des Basiswerts auf den Marktwert der Wertpapiere</i></p> <p>Der Marktwert der Wertpapiere sowie die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge hängen maßgeblich vom Kurs des Basiswerts ab, der nicht vorherzusehen ist. Es ist nicht möglich, vorherzusagen, wie sich der Kurs des Basiswerts im Laufe der Zeit verändert. Der Marktwert wird zusätzlich von einer weiteren Zahl von basiswertabhängigen Faktoren beeinflusst.</p> <p><i>Risiken aufgrund des Umstands, dass die Beobachtung des Basiswerts nur zu bestimmten Terminen, Zeitpunkten oder Perioden erfolgt</i></p> <p>Aufgrund des Umstands, dass die Beobachtung des Basiswerts nur zu bestimmten Terminen, Zeitpunkten oder Perioden erfolgt, können Zahlungen aus den Wertpapieren erheblich niedriger ausfallen, als der Wert des Basiswerts vorab erwarten ließ.</p> <p><i>Risiken aufgrund fehlender Laufzeitbegrenzung</i></p> <p>Die Wertpapiere verfügen über keine feste Laufzeit. Daher haben die Wertpapierinhaber bis zur Ausübung des Kündigungsrechts der Emittentin bzw. des Ausübungsrechts der Wertpapierinhaber keinen Anspruch auf Rückzahlung.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf einen Basispreis</i></p> <p>Der Wertpapierinhaber kann in einem geringeren Maß an einer für ihn günstigen oder in verstärktem Maß an einer für ihn ungünstigen Kursentwicklung des Basiswerts teilnehmen und somit einem erhöhten Verlustrisiko ausgesetzt sein.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf ein Bezugsverhältnis</i></p> <p>Ein Bezugsverhältnis kann dazu führen, dass die Wertpapiere aus wirtschaftlicher Sicht einer direkten Investition in den Basiswert ähneln, jedoch trotzdem nicht vollständig mit einer solchen Direktanlage vergleichbar sind.</p> <p><i>Besondere Risiken im Zusammenhang mit Referenzsätzen</i></p> <p>Es kann sein, dass die Referenzsätze nicht für die gesamte Laufzeit der Wertpapiere zur Verfügung stehen.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Anpassungsereignisse</i></p> <p>Anpassungen können sich erheblich negativ auf den Marktwert, die zukünftige Kursentwicklung der Wertpapiere und Zahlungen aus den Wertpapieren auswirken. Anpassungsereignisse können auch zu einer</p>
--	--

	<p>außerordentlichen Kündigung der Wertpapiere führen.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf bestimmte Merkmale der Wertpapiere</i></p> <p>Die Kursentwicklung des Basiswerts kann den Wert der Wertpapiere gerade aufgrund des für die Wertpapiere typischen Hebeleffekts überproportional nachteilig beeinflussen. Der Zeitwert der Wertpapiere nimmt in der Regel mit der sich vermindernenden Restlaufzeit ab und sinkt bis zum letztmöglichen Ausübungstag auf Null.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Call und Put Wertpapiere</i></p> <p>Wenn in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen angegeben ist, dass es sich bei den Wertpapieren um Call Wertpapiere handelt, besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts sinkt. Bei Put Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts steigt.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf die Knock-out Barriere</i></p> <p>Im Fall des Eintritts eines Knock-out Ereignisses kann der Anleger einen sofortigen teilweisen oder vollständigen Kapitalverlust erleiden oder den Anspruch auf Zahlung bestimmter Beträge unter den Wertpapieren verlieren. Im Fall eines teilweisen Kapitalverlusts besteht außerdem ein Wiederanlagerisiko.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf die Mindestausübungsmenge</i></p> <p>Für die Ausübung der Wertpapiere kann nach Maßgabe der Endgültigen Bedingungen eine bestimmte Anzahl von Wertpapieren erforderlich sein. Daher kann es vorkommen, dass ein Wertpapierinhaber einige seiner Wertpapiere nicht ausüben kann.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Wertpapiere, bei denen eine ständige Anpassung bestimmter Variablen vorgesehen ist</i></p> <p>Die jeweiligen Endgültigen Bedingungen können die regelmäßige Anpassung des Basispreises und/oder der Knock-out Barriere vorsehen. Diese Anpassungen können sich negativ auf den Wert der Wertpapiere und die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge auswirken und das Risiko des Eintritts eines Knock-out Ereignisses erhöhen.</p> <p><i>Risiken aufgrund des ordentlichen Kündigungsrechts der Emittentin</i></p> <p>Wertpapiere, die ein ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin vorsehen, können von der Emittentin im freien Ermessen zu bestimmten Terminen gekündigt werden. Ist der Kurs des Basiswerts zum jeweiligen Bewertungstag niedrig, kann der jeweilige Wertpapierinhaber einen teilweisen oder vollständigen Verlust seiner Anlage erleiden.</p> <p><i>Risiken aufgrund des Ausübungsrechts der Wertpapierinhaber</i></p> <p>Zwischen dem Zeitpunkt der Ausübung des Ausübungsrechts und dem jeweiligen nächsten Bewertungstag kann der Kurs des Basiswerts fallen, mit der Konsequenz, dass der unter den Wertpapieren zu zahlende Betrag am Rückzahlungstag im Hinblick auf diesen Bewertungstag wesentlich niedriger sein kann als der Betrag, den der Wertpapierinhaber zum Zeitpunkt der Ausübung erwartet hat.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Kündigungsereignisse</i></p> <p>Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses hat die Emittentin das Recht, die</p>
--	---

	<p>Wertpapiere vorzeitig zu kündigen und zum Marktwert zurückzuzahlen. Eine weitere Teilnahme der Wertpapiere an einer für den Wertpapierinhaber günstigen Kursentwicklung des Basiswerts entfällt. Liegt der Marktwert der Wertpapiere unter dem Emissionspreis bzw. dem entsprechenden Erwerbspreis, erleidet der Wertpapierinhaber einen Verlust seines investierten Kapitals.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Marktstörungsereignisse</i></p> <p>Die Berechnungsstelle kann Bewertungen und Zahlungen verschieben und gegebenenfalls selbst bestimmen. Wertpapierinhaber sind in diesem Fall nicht berechtigt, Zinsen aufgrund einer solchen verzögerten Zahlung zu verlangen.</p> <p><i>Risiken aufgrund negativer Auswirkungen von Absicherungsgeschäften der Emittentin auf die Wertpapiere</i></p> <p>Der Abschluss oder die Auflösung von Absicherungsgeschäften durch die Emittentin kann im Einzelfall den Kurs des Basiswerts für die Wertpapierinhaber ungünstig beeinflussen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Risiken in Bezug auf den Basiswert <p><i>Kein Eigentumsrecht am Basiswert</i></p> <p>Der Basiswert wird von der Emittentin nicht zugunsten der Wertpapierinhaber gehalten und Wertpapierinhaber erwerben keine Eigentumsrechte (wie z.B. Stimmrechte, Rechte auf Erhalt von Dividenden oder andere Ausschüttungen oder sonstige Rechte) an dem Basiswert.</p> <p><i>Zentrale Risiken in Verbindung mit Aktien</i></p> <p>Die Wertentwicklung von aktienbezogenen Wertpapieren ist abhängig von der Kursentwicklung der jeweiligen Aktie, die bestimmten Einflüssen unterliegt. Dividendenzahlungen können sich für den Wertpapierinhaber nachteilig auswirken. Der Inhaber von aktienvertretenden Wertpapieren kann unter Umständen die verbrieften Rechte an den zugrunde liegenden Aktien verlieren, so dass die aktienvertretenden Wertpapiere wertlos werden.</p> <p>Die Wertpapiere sind nicht kapitalgeschützt. Anleger können ihren Kapitaleinsatz ganz oder teilweise verlieren.</p>
--	---

E. ANGEBOT

E.2b	Gründe für das Angebot und Zweckbestimmung der Erlöse, sofern diese nicht in der Gewinnerzielung und/oder Absicherung bestimmter Risiken bestehen	Nicht anwendbar; die Nettoerlöse aus jeder Emission von Wertpapieren werden von der Emittentin für ihre allgemeinen Geschäftstätigkeiten, also zur Gewinnerzielung und/oder Absicherung bestimmter Risiken verwendet.
E.3	Beschreibung der Angebotsbedingungen	<p>Tag des ersten öffentlichen Angebots: 5. Mai 2017</p> <p>Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Luxemburg und Österreich.</p> <p>Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.</p> <p>Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.</p> <p>Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.</p> <p>Ab dem Tag des ersten öffentlichen Angebots werden die in den Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.</p> <p>Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).</p> <p>Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.</p> <p>Die Notierung wird mit Wirkung zum 8. Mai 2017 an den folgenden Märkten beantragt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®) (Zertifikate Premium) • Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX®) • München – gettex (Freiverkehr)
E.4	Für die Emission/das Angebot wesentliche Interessen, einschließlich Interessenkonflikten	<p>Jeder Vertriebspartner und/oder seine Tochtergesellschaften können Kunden oder Darlehensnehmer der Emittentin oder ihrer Tochtergesellschaften sein. Darüber hinaus haben diese Vertriebspartner und ihre Tochtergesellschaften möglicherweise Investment-Banking- und/oder (Privatkunden-)Geschäfte mit der Emittentin und ihren Tochtergesellschaften getätigt und werden solche Geschäfte eventuell in der Zukunft tätigen und Dienstleistungen für die Emittentin und ihre Tochtergesellschaften im normalen Geschäftsbetrieb erbringen.</p> <p>Daneben können sich auch Interessenkonflikte der Emittentin oder der mit dem Angebot betrauten Personen aus folgenden Gründen ergeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Emittentin legt den Emissionspreis selbst fest.

		<ul style="list-style-type: none"> • Die Emittentin sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen tritt für die Wertpapiere als Market Maker auf, ohne jedoch dazu verpflichtet zu sein. • Vertriebspartner können von der Emittentin bestimmte Zuwendungen in Form von umsatzabhängigen Platzierungs- und/oder Bestandsprovisionen erhalten. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen können selbst als Berechnungsstelle oder Zahlstelle in Bezug auf die Wertpapiere tätig werden. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie ihre verbundenen Unternehmen können von Zeit zu Zeit für eigene oder für Rechnung ihrer Kunden an Transaktionen beteiligt sein, die die Liquidität oder den Wert des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile negativ beeinflussen. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie ihre verbundenen Unternehmen können Wertpapiere in Bezug auf einen Basiswert bzw. seine Bestandteile ausgeben, auf den bzw. die sie bereits Wertpapiere begeben haben. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen besitzt bzw. erhält im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeiten oder anderweitig wesentliche (auch nicht-öffentlich zugängliche) basiswertbezogene Informationen. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen steht mit anderen Emittenten, ihren verbundenen Unternehmen, Konkurrenten oder Garanten in geschäftlicher Beziehung. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen fungiert auch als Konsortialbank, Finanzberater oder Bank eines anderen Emittenten.
E.7	Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger von der Emittentin oder Anbieter in Rechnung gestellt werden	<p>Vertriebsprovision: Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.</p> <p>Sonstige Provisionen: Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.</p>

ANHANG ZUR ZUSAMMENFASSUNG

WKN (C.1)	Basiswert (C.20)	Referenzpreis (C.19)	Internetseite (C.20)
HU8GVB	adidas AG DE000A1EWWO	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8GVC	adidas AG DE000A1EWWO	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8GVD	adidas AG	Schlusskurs	www.finanzen.net

	DE000A1EWWW0		
HU8GVE	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8GVF	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8GVG	BASF SE DE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8GVH	Bayer AG DE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8GVJ	Bayer AG DE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8GVK	Bayer AG DE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8GVL	Bayer AG DE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8GVM	Bayer AG DE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8GVN	Bayer AG DE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H89	Bayerische Motoren Werke AG DE0005190003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9A	Bayerische Motoren Werke AG DE0005190003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9B	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9C	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9D	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9E	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9F	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9G	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9H	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9J	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9K	Continental AG DE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9L	Daimler AG DE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9M	Daimler AG DE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9N	Daimler AG	Schlusskurs	www.finanzen.net

	DE0007100000		
HU8H9P	Daimler AG DE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9Q	Daimler AG DE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9R	Daimler AG DE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9S	Daimler AG DE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9T	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9U	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9V	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9W	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9X	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9Y	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H9Z	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H90	Deutsche Post AG DE0005552004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H91	Deutsche Post AG DE0005552004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H92	Deutsche Telekom AG DE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H93	Deutsche Telekom AG DE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H94	Deutsche Telekom AG DE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H95	Deutsche Telekom AG DE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H96	Deutsche Telekom AG DE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H97	Fresenius SE & Co. KGaA DE0005785604	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H98	HeidelbergCement AG DE0006047004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8H99	Linde AG	Schlusskurs	www.finanzen.net

	DE0006483001		
HU8JAA	Linde AG DE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAB	Linde AG DE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAC	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAD	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AG DE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAE	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AG DE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAF	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AG DE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAG	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AG DE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAH	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AG DE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAJ	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AG DE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAK	ProSiebenSat.1 Media SE DE000PSM7770	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAL	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAM	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAN	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAP	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAQ	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAR	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAS	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAT	Siemens AG	Schlusskurs	www.finanzen.net

	DE0007236101		
HU8JAU	Siemens AG DE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAV	Siemens AG DE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAW	Siemens AG DE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAX	Siemens AG DE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAY	Anheuser-Busch InBev N.V. BE0974293251	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JAZ	Koninklijke Philips N.V. NL0000009538	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JA0	LVMH Moët Hennessy - Louis Vuitton SE FR0000121014	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JA1	Nokia OYJ FI0009000681	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JA2	Aareal Bank AG DE0005408116	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JA3	Aareal Bank AG DE0005408116	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JA4	Aurubis AG DE0006766504	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JA5	Duerr AG DE0005565204	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JA6	Duerr AG DE0005565204	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JA7	Hochtief AG DE0006070006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JA8	Hugo Boss AG DE000A1PHFF7	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JA9	K+S AG DE000KSAG888	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBA	KION GROUP AG DE000KGX8881	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBB	Krones AG DE0006335003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBC	Krones AG DE0006335003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBD	LANXESS AG DE0005470405	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBE	MTU Aero Engines AG DE000A0D9PT0	Schlusskurs	www.finanzen.net

HU8JBF	Osram Licht AG DE000LED4000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBG	Osram Licht AG DE000LED4000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBH	Rational AG DE0007010803	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8BJJ	Rational AG DE0007010803	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBK	Rheinmetall AG DE0007030009	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBL	Rheinmetall AG DE0007030009	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBM	Rheinmetall AG DE0007030009	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBN	Uniper SE DE000UNSE018	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBP	Uniper SE DE000UNSE018	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBQ	Uniper SE DE000UNSE018	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBR	Baywa AG DE0005194062	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBS	bet-at-home.com AG DE000A0DNAY5	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBT	Dialog Semiconductor PLC GB0059822006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBU	Evotec AG DE0005664809	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBV	adidas AG DE000A1EWWW0	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBW	adidas AG DE000A1EWWW0	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBX	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBY	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JBZ	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JB0	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JB1	BASF SE DE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JB2	Bayerische Motoren Werke AG DE0005190003	Schlusskurs	www.finanzen.net

HU8JB3	Daimler AG DE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JB4	Daimler AG DE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JB5	Daimler AG DE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JB6	Daimler AG DE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JM7	Daimler AG DE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JM8	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JM9	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JNA	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JNB	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JNC	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JND	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JNE	SAP SE DE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JNF	Siemens AG DE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JNG	Siemens AG DE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JV4	Siemens AG DE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JV5	Nokia OYJ FI0009000681	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JV6	Sanofi S.A. FR0000120578	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JV7	Bilfinger SE DE0005909006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU8JV8	GERRY WEBER INTERNATIONAL AG DE0003304101	Schlusskurs	www.finanzen.net